

WEB
VERSION
REDUZIERTER BILDQUALITÄT

Gemeinde Zuhause

st. Anna
am Aigen



Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 135 / Dezember 2025
Erscheinungsort
St. Anna am Aigen



Gemeindezeitung der Marktgemeinde St. Anna am Aigen

AUS DER GEMEINDESTUBE ...

Mietwohnung in Schonnerfeld 6/6 frei!

67,5 m² Fläche

3 Zimmer (2x Schlafzimmer und 1x Wohn- und Essbereich).
Küche, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Kellerabteil und Parkplatz
(gegen Entgelt).

Kaution: € 1.500,00 (drei Monatsmieten)

Mietwohnung in Schonnerfeld 6/3 frei!

48,86 m² Fläche

2 Zimmer (1x Schlafzimmer und 1x Wohn- und Essbereich).
Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil und
Parkplatz (gegen Entgelt).

Kaution: € 1.080,00 (drei Monatsmieten)

Beide ab sofort verfügbar.

Bauplätze am Koglweg zu verkaufen!

ab 60 Euro/m², inkl. Erschließungskosten.

Schneeschiebung diverser Gemeindestraßen

Für die Schneeschiebung wird eine Person mit Traktor gesucht.
Interessierte werden gebeten, sich im Gemeindeamt zu melden.

Nähere Informationen erhalten Sie im
Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen,
Tel.: 03158/2212, www.st-anna.at

Inhalts- verzeichnis

Unsere Gemeinde.....	3
Politik & Umwelt	4
Hier tut sich was!	12
Lokales.....	14
Jugend.....	22
Gratulationen	26
Kinderkrippe/-garten.....	30
Schulen & Bücherei	32
Vereine.....	38
Serviceseite	63

Gemeinsam für St. Anna am Aigen



Liebe Bürgerinnen und Bürger
von St. Anna am Aigen,

die vergangenen Wochen waren arbeitsreich und zugleich sehr bereichernd. Ich möchte mich herzlich für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit bedanken. Die Aufgaben waren vielfältig – doch die gute Abstimmung im Gemeinderat, die Unterstützung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde sowie der direkte Austausch mit vielen von Ihnen haben mir gezeigt, wie viel Kraft und Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft stecken. Die Arbeit für unsere Marktgemeinde bereitet mir große Freude, vor allem, weil der direkte Kontakt zu den Menschen hier so bereichernd ist.

Ein besonders bedeutender Moment der letzten Wochen war ohne Zweifel die Fertigstellung des Hauses der Bildung. Wir können darauf wirklich stolz sein: Der Schulstandort ist langfristig gesichert, und mit dem neuen Gebäude verfügen wir über eine der modernsten Schulen der Steiermark. Doch nicht nur die „Hardware“ beeindruckt: Mit hervorragend ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen sind unsere Kinder in den besten Händen. Das neue Schulgebäude ist ein Leuchtturmprojekt und ein echter Schritt in Richtung „Schule der Zukunft“.

Auch rund um die ärztliche Versorgung geht es voran. Die Bemühungen, wieder eine praktische Ärztin oder einen praktischen Arzt nach St. Anna am Aigen zu bringen, werden weiter intensiviert. Das Graglhaus wurde bereits für einen provisorischen Parkplatz entfernt, und der Umbau der ehemaligen Raiffeisenbank zur zukünftigen Arztpraxis läuft. Besonders erfreulich ist, dass uns bereits konkrete Interessenten vorliegen. Wenn alles nach Plan verläuft, wird St. Anna am Aigen ab 1. April wieder ärztlich gut versorgt sein.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde – vom Innendienst über den Außendienst, vom Kindergartenpersonal über Schulkwart und Hallenwart bis zu den Reinigungskräften. In den letzten Wochen haben wir eng zusammengearbeitet, und ich bin froh über die konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit. Gemeinsam gelingt es uns, Abläufe zu verbessern, Projekte umzusetzen und unsere Gemeinde für alle Bürger und Bürgerinnen zu gestalten.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Möge 2026 für uns alle gesund, hoffnungsvoll und von gegenseitiger Unterstützung geprägt sein.

Herzlichst
Andrea Pock
Bürgermeisterin von
St. Anna am Aigen



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

ARTIKEL SENDEN BITTE AN
GEMEINDEZEITUNG@ST-ANNA.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT
VON BERICHTEN, INSERATEN
UND VERANSTALTUNGEN:

Fr. 27.03.2026
nächste Erscheinung: Ende April

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 Marktstraße 7
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Andrea Pock
Redaktion: Bgm. Mag. Andrea Pock
Anzeigen: Elisabeth Blaß (Tel: 03158 2212-12, blass@st-anna-aigen.gv.at)
Grafik: Günther Frühwirth
Druckerei: Schmidtbauer Druck, Fürstenfeld
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.
Kontakt Redaktion: gemeindezeitung@st-anna.at, Tel: 0664 14 44 961

Erreichbar für Sie:

Bgm. Andrea Pock
Telefon: 03158/2212-11
Mail: pock@st-anna-aigen.gv.at



Der Gemeinderat

Aus den Gemeinderatssitzungen

Liebe St. Anna'rerinnen und St. Anna'rer,

im Gemeinderat werden jene Entscheidungen getroffen, die unsere Gemeinde prägen – von Infrastrukturprojekten über Gebührenordnungen bis hin zu wichtigen Investitionen in die Zukunft. Damit Sie die Entwicklungen in unserem St. Anna am Aigen gut nachvollziehen können, finden Sie hier eine Zusammenfassung der wichtigsten Beschlüsse der vergangenen zwei Sitzungen.

Gemeinderatssitzung vom 28. August 2025

Anpassung der Kanalabgabenordnung

Da im Bereich der Abwasserbeseitigung seit Jahren keine kostendeckende Gebärung mehr möglich war und die Gebühren seit 2016 unverändert geblieben sind, wurde eine Anpassung notwendig. Auch das Land Steiermark forderte von uns bereits eine kostendeckende Gestaltung der Kanalabgabenordnung ein.

Die wichtigsten Änderungen:

- **Grundgebühr pro Baulichkeit** (1–3 Nutzungseinheiten): 250 Euro pro Jahr
- **Benützungsg Gebühr** wird

nach Anzahl der im Haushalt lebenden Personen berechnet:

- Erwachsene: 1 EGW
- Kinder bis 18 Jahre: 0,5 EGW
- Gebühr pro EGW und Jahr: 62,50 Euro
- Einführung einer **jährlichen Indexanpassung**, um künftig starke Gebührenerhöhungen zu vermeiden.

Die neue Kanalabgabenordnung tritt **am 1. Oktober 2025** in Kraft.

Änderung der Abfuhrordnung

Die wichtigsten Punkte:

- **Grundgebühr pro Person und Jahr:** 25 Euro
- Variable Gebühren orientieren sich an **Behältervolumen**
- Kosten u. a.:
 - Biomüll (pro Entleerung): 120 l – € 7,50
 - 240 l – € 35,00
 - Restmüll (Jahresgebühr): 80 l, 4-wöchentliche Abfuhr – € 63,00
 - 120 l, 4-wöchentliche Abfuhr – € 78,75
 - über 120 l: € 1,26 pro Liter (4-wöchentliche Abfuhr)
 - Zusatzsäcke für Restmüll: € 5,00 pro 60-l-Sack
 - 240-l-Altpapierbehälter werden weiterhin kostenlos zur Verfügung gestellt.

Inkrafttreten ebenfalls **am 1. Oktober 2025**.

Beschlussfassung über die Veräußerung der Grundstücke Nr. 1614/6 und 1614/11, KG Plesch (Bauplätze Koglweg)

Für beide Grundstücke wird mit den jeweiligen Interessenten ein Vorvertrag vereinbart.

Darlehen

Es müssen Darlehen aufgenommen werden, welche der Finanzierung mehrere Investitionsprojekte dienen, welche aus dem laufenden Haushalt nicht mehr gedeckt werden konnten. Als Bestbieter von drei Angeboten ist die Raiffeisenbank Region Fehring hervorgegangen.

Die Mittel werden für folgende Projekte verwendet:

- Zubau Sporthaus: 100.000 Euro
- PV-Anlage Sporthaus: 51.300 Euro
- Sanierung Kardinal-Andreas-Frühwirth-Platz: 30.300 Euro
- Straßenbau 2024: 111.000 Euro
- Breitbandausbau: 170.000 Euro
- Breitbandausbau Hochstraden: 119.000 Euro
- Vinotheksanierung (notwendige Maßnahmen durch Wasser-

- eintritt): 58.200 Euro
- Bauplätze Koglweg – Aufschließung bzw. Straßenbau: € 298.900 Euro

Einrichtung der dualen Postzustellung

Ab sofort werden Gemeindevorschreibungen entweder mittels des klassischen Postweges oder elektronisch mittels e-Brief zugestellt (duale Zustellung). Dies entlastet die Verwaltung, da das Kuvertieren entfällt und Rückstände bei Abgabenbescheiden schneller aufgearbeitet werden können.

Wichtiger Hinweis:

Haushalte ohne e-Brief erhalten ihre Schreiben weiterhin in Papierform – ab sofort jedoch ausschließlich in einem rein weißen Außenkuvert, auf dem der Absender Marktgemeinde St. Anna am Aigen nicht mehr ersichtlich ist.

Ehrungen

Aufgrund langjähriger Dienste für den Gemeinderat und damit für die Marktgemeinde St. Anna am Aigen werden Franz Weiß (20 Jahre Gemeinderat), Rudolf Hofner (21 Jahre Gemeinderat) und Bgm. a.D. Johannes Weidinger (25 Jahre im Gemeinderat) für ihre langjährigen Verdienste mit der Goldenen Ehrennadel geehrt.

Bedarfszuweisungsmittel

Vom Land wurden Bedarfszuweisungen zugesagt. Im Detail:

- 21.000 Euro für den Parkplatz Marktstraße (Abriss Graglhaus und Herstellung eines Recyclingschotterparkplatzes)
- 17.400 Euro für den Breitbandausbau Hochstraden

Gemeinderatssitzung vom 2. Oktober 2025

Digitale Pumpwerksüberwachung – Erweiterung

Der Wasserverband Vulkanland legte Angebote zur Erweiterung der digitalen Pumpwerksüberwachung für den Hochbehälter Schemming sowie die Übergabeschächte Plesch und Grössing vor. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig für die Mietvariante, da darin alle künftigen Updates enthalten sind und sie langfristig die günstigere Lösung darstellt.

Die Kosten (netto):

- Maschinenbau: 5.098,54 Euro
- Sensoren: 2.095,45 Euro
- Jährliche Mietkosten: 2.125 Euro

Die digitale Überwachung erhöht die Betriebssicherheit, ermöglicht frühzeitige Störungserkennung und sorgt damit für eine zuverlässige Wasserversorgung.

Kaufvertrag – Grundstück Nr. 1614/6 KG Plesch

Der bereits im August beschlossene Vorvertrag des 989 m² großen Grundstücks an Familie Hödl wurde nun vertraglich finalisiert. Der Kaufpreis beträgt 40/m² Euro zuzüglich 20/m² Euro Aufschließungskosten (exkl. Anschlusskosten).

Mietvertrag für die neue Arztpraxis, Marktstraße 14

Für das Geschäftslokal im Erdgeschoss wurde ein Hauptmietvertrag mit der Raiffeisenbank Region Fehring abgeschlossen. Die Monatsmiete beträgt 1.550 Euro netto plus Betriebskosten, ein Kündigungsverzicht von zehn Jahren wurde vereinbart. Der Umbau beginnt nach Gemeinderatszustimmung. Die mündliche Zusage ei-

ner praktischen Ärztin liegt ab 1. April 2026 vor.

Wenn Sie zu einem der angesprochenen Themen weitere Informationen wünschen, stehen Ihnen die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie Bürgermeisterin, Vizebürgermeister und Gemeindegastgeber gerne persönlich zur Verfügung.

Zudem sind alle Gemeinderatssitzungen öffentlich. Wir freuen uns, wenn interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit nutzen und uns im Sitzungssaal besuchen.

Andrea Pock
Bürgermeisterin

Politik zum Anfassen

„Girls in Politics“

Im Workshop „Girls in Politics“ erhielten junge Mädchen spannende Einblicke in die Arbeit unserer Gemeinde. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Andrea Pock und Gemeinderätin Karin Griessbacher wurden Themen wie politische Entscheidungsprozesse, Gemeindefinanzen und Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung besprochen.

Der Workshop leistet einen wichtigen Beitrag, Politik verständlicher zu machen und junge Menschen für politische Bildung zu begeistern. Geplant ist, dass der Work-

shop künftig **jährlich stattfindet**, um noch mehr Mädchen die Chance zu geben, Politik hautnah zu erleben.

Als besonderes Projekt wurde ein Ausflug geplant: Am **13. Februar 2026** geht es gemeinsam zum **Bauernbundball**. Eine Busfahrt sowie die Eintrittskarten werden organisiert. **Nicht nur die Workshop-Teilnehmerinnen, sondern auch die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.** Nähere Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.



Neue Brandschutzbeauftragte im Haus der Bildung

Unsere Kollegin **Romana Schadler** hat die Ausbildung zur Brandschutzbeauftragten erfolgreich abgeschlossen und übernimmt ab sofort die Verantwortung für alle Belange des Brandschutzes im Haus der Bildung, das Mittelschule, Volksschule und Kindergarten umfasst. Damit stellt sie sicher, dass alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden und die Sicherheitsstandards laufend überprüft und verbessert werden.

Wir gratulieren herzlich zu diesem erfolgreichen Abschluss und bedanken uns für die Bereitschaft, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen. Ihre Arbeit leistet einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit der Kinder, der Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im gesamten Gebäude.

Wir wünschen Romana Schadler viel Erfolg bei ihren zukünftigen Aufgaben.



Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen verkauft

BAUGRUNDSTÜCKE
am KOGLWEG
in St. Anna am Aigen

WEITERE INFORMATIONEN:
Marktgemeinde St. Anna am Aigen
03158/2212
gemeindeamt@st-anna-aigen.gv.at

MARKTGEMEINSCHAFT
ST. ANNA
AM AIGEN
A-6354 MARKTSTRASSE 7 | BEZIRK SÜDOSTSTYRIENMARK

Workshop in St. Anna am Aigen

Fermentieren leicht gemacht

Am Freitag, dem 24. Oktober 2025, wurde in der neuen Schulküche der Mittelschule St. Anna am Aigen geschnipst, gestampft und eingelegt – beim Fermentier-Kurs unter der Leitung von Ernährungstrainerin Christine Schwarzenberger drehte sich alles um die älteste Form der Haltbarmachung: das Fermentieren.

Nach einem kurzen theoretischen Einstieg ging es direkt ans Eingemachte. Die Teilnehmer/-innen lernten, wie frisches Gemüse durch Milchsäuregärung nicht nur haltbar gemacht, sondern auch zu einem echten Gesundheitsbooster wird. Denn fermentierte Le-

bensmittel wie Kimchi, Sauerkraut oder eingelegter Kürbis sind reich an Vitaminen, Mineralstoffen und Enzymen.

In geselliger Atmosphäre wurde gemeinsam gearbeitet, gelacht und kreativ gewürzt. Die selbst hergestellten Köstlichkeiten durften natürlich mit nach Hause genommen werden – ein kulinarisches Andenken an einen lehrreichen und genussvollen Nachmittag. Organisiert wurde der Kurs von der Klima- und Energiemodellregion Netzwerk Südost in Kooperation mit der Marktgemeinde St. Anna am Aigen.



Teilnehmer/-innen vom Kurs mit Bürgermeisterin Andrea Pock und Fermentier-Expertin Christine Schwarzenberger

Nachhaltig durch die Weihnachtszeit

Die Weihnachtszeit ist für viele die schönste Zeit des Jahres – voller Lichter, Düfte und gemeinsamer Momente. Doch gerade in dieser festlichen Zeit steigt der Verbrauch von Ressourcen enorm: Verpackungsmaterialien, Strom für Beleuchtung, Lebensmittelverschwendung und Geschenkekonsum belasten die Umwelt. Dabei lässt sich Weihnachten auch nachhaltig und bewusst gestalten – ohne auf Freude und Gemütlichkeit zu verzichten.

Tipps für ökologische Weihnachten:

Verpacken mit Köpfchen:

- Zeitungspapier, Stoffreste und Landkarten als kreative Verpackungen
- Stofftaschen, Gläser oder Dosen können wiederverwendet werden

Nachhaltige Geschenkideen:

- Selbstgemachtes statt Gekauftes
- Gemeinsame Zeit
- Second-hand-Artikel
- lokale Geschäfte unterstützen

Energiesparende Beleuchtung:

- LEDs statt Glühlampen
- Zeitschaltuhren verwenden

Regional und bewusst genießen:

- Lebensmittel aus der Region
- saisonale Produkte
- Reste verwerten
- Vegetarisch genießen



Schüler/-innen auf Spurensuche

Neophyten unter der Lupe

Was lebt denn da? Was machen die? – die Klimawandelanpassungsregion – KLAR! Netzwerk Südost organisierte einen spannenden Neophyten-Workshop an der Mittelschule St. Anna am Aigen. Eva Lenhard vom Umweltbildungszentrum Steiermark lieferte einen interessant aufbereite-

ten theoretischen Input. Danach wurde das Gelernte in der Praxis umgesetzt. Die Kinder der zweiten Klasse der MS entdeckten entlang des Wanderweges Neophyten wie die Robinie, die als Holz zwar wertvoll ist, als Pflanze jedoch den Standort verändert. Am Pleschbach wurde ein Bestand an Drü-

sigen Springkraut voller Enthusiasmus entfernt. Jetzt können sich dort wieder verschiedene heimische, standortstypische Pflanzen ausbreiten. Herzlicher Dank gilt auch den Gemeindearbeitern, die das gesammelte Pflanzenmaterial abholten und fachgerecht im Restmüll entsorgten.



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sehen und gesehen werden! Die Dämmerung in der Winterszeit hat ihre Tücken!

Ab 17.00 Uhr ist es dunkel. Zu dieser Zeit sind noch viele Menschen auf der Straße – Kinder, die von Freizeitaktivitäten nach Hause gehen, Menschen, die ihre Einkäufe noch erledigen und vor allem viele Berufstätige, die auf dem Heimweg sind. Sie alle müssen gut sichtbar sein!

Eine aktuelle ÖAMTC-Beobachtung zeigt, dass 71 Prozent der Fußgänger in der Dunkelheit kaum sichtbar sind. Nur neun Prozent der Fußgänger tragen gut sichtbare Kleidung. Jeder vierte Rad- oder E-Scooter-Fahrende ist ohne Licht unterwegs. Das erhöht das Unfallrisiko enorm. In den Wintermonaten ereignet sich jeder zweite Unfall in der Dämmerung oder in der Dunkelheit. Dies sollte Anlass genug sein, rechtzeitig auf die eigene Sichtbarkeit zu achten und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Einige Hinweise, wie Sie sich schützen können:

- ✓ Reflektierende oder helle Winterjacken machen Sie sichtbar. Unterschätzen Sie nicht, wie unsichtbar Sie mit dunkler Kleidung sind.
- ✓ Verwenden Sie Reflektorstreifen auf den Armen, am Rücken, auf den Taschen. Diese sind im Handel erhältlich.
- ✓ Fahren Sie ausschließlich mit Vorder- und Rücklicht auf dem Fahrrad und E-Scooter. Sie müssen von weitem erkennbar sein!
- ✓ Achten Sie besonders beim Überqueren der Straße auf ihre Sichtbarkeit! Besonders in den Wintermonaten verlängert sich bei Nässe der Bremsweg der Fahrzeuge.
- ✓ Versetzen Sie sich in die Lage des anderen Verkehrsteilnehmers, der Sie möglicherweise nicht sehen kann! Was würden Sie dann tun?

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass helle Kleidung bereits bei Dämmerung bis zu 5mal früher erkannt wird als dunkle Kleidung.
- ✓ ... dass Reflektoren die Sichtbarkeit von etwa 25 Meter auf bis zu 160 Meter erhöhen können.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Videoreihe „Trennen bringt’s“ zeigt, wie jede:r im Alltag Ressourcen spart

Was mache ich mit Gewand, das eigentlich noch schön ist? Warum darf ein kompostierbares Sackerl nicht in die Biotonne? Und was passiert, wenn Batterien im Restmüll landen? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die neue Kurzfilmreihe „**Trennen bringt’s – Tipps zur Abfalltrennung und -vermeidung**“.

In **zehn Folgen** geben Expert:innen aus der Region alltagstaugliche Tipps. Sie zeigen, wie Abfall richtig getrennt wird, wie wir Lebensmittelverschwendung vermeiden können und warum Reparieren besser ist als Weg-

werfen. Mit dabei ist auch Andreas Scharl von der Marktgemeinde St. Anna am Aigen, welcher verdeutlicht, wie Batterien und Akkus ent-

sorgt werden. Über den QR-Code gelangen Sie zur YouTube-Playlist.



Preis für das schönste Wildblumenfoto vergeben

Im Sommer rief die Marktgemeinde St. Anna am Aigen im Rahmen der Klimawandelanpassungsregion – KLAR! Netzwerk Südost einen Fotowettbewerb aus. Gesucht wurden die schönsten Wildblumen der Region. Nun steht die Gewinnerin für die Marktgemeinde St. Anna am Aigen fest: Ella Weiß fotografierte eine Witwenblume mit einer Wildbiene unweit von ihrem zu Hause in Annaberg. Das Foto überzeugte die Jury. „Fotografieren ist mein großes Hobby“ erzählt Ella Weiß, „am liebsten mache ich Naturaufnahmen.“ Mit ihrer Spiegelreflexkamera und einem Makroobjektiv ist

sie oft unterwegs, um die kleinen Wunder der Landschaft einzufangen. Ihre besondere Gabe, Details wahrzunehmen und festzuhalten, spiegelt sich in ihrem preisgekrönten Foto wider. Bürgermeisterin Andrea Pock überreichte der glücklichen Gewinnerin eine Urkunde und einen befüllten Rucksack. Ella Weiß freut sich, wenn sie mit ihren Aufnahmen andere dazu inspiriert, genauer hinzuschauen. Und was entdecken Sie?

Foto: Die glückliche Gewinnerin Ella Weiß mit Bürgermeisterin Andrea Pock und KLAR!-Managerin Maria Eder



Energie-Förderungen für Private 2026

Stand: 20. Oktober 2025

Photovoltaik & Stromspeicher	
Land Stmk.: <i>derzeit keine Förderung</i>	Bund: Unter 10 kWp: € 160,- /kWp 10-20 kWp: € 150,- / kWp Energiespeicher: € 150,- / kWh Fördercalls: 23.4.2026; 16.6.2026; 8.10.2026;
Thermische Solaranlage	
Land Stmk.: <i>derzeit keine Förderung</i>	Bund: € 2.500,- Solarbonus bei Heizungstausch möglich
Heizungstausch (Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Allesbrenner/Strom)	
Land Stmk. („Ökoförderung“): <i>derzeit keine Förderung</i>	Bund: Anschluss an Nah- / Fernwärme: max. € 6.500 Pellets, Hackgut, Stückgut: max. € 8.500 Wärmepumpe: max. € 7.500 Bonus für thermische Solaranlage, Tiefenbohrung möglich
„Sauber Heizen für Alle“ für einkommensschwache Haushalte	
je nach Einkommenssituation bis zu 100 % Förderung möglich! Einkommen 1-Person-Haushalt: max € 1.660,-* netto / 14x Einkommen 2-Person-Haushalt: max € 2.440,-* netto / 14x * Beträge gerundet	
Heizungstausch (Umstieg von erneuerbaren Heizsystemen)	
Land Stmk: max. € 3.000 geplant (Start 2026)	Bund: <i>derzeit keine Förderung</i>
Thermische Sanierung	
Land Stmk.: <i>derzeit keine Förderung ab 2026 Sanierungsspass geplant</i>	Bund: Einzelbauteilsanierung: max. € 5.000 Teilsanierung 40%: max. € 10.000 Umfassende Sanierung: max. € 15.000 Sanierung klimaaktiv: max. € 20.000
E-Mobilität	
Land Stmk.: <i>derzeit keine Förderung</i>	Bund: E-Transport/Faltrad: € 500 – 900 E-Fahrzeug: € 600 – 1.800

Für nähere Informationen steht die Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Mühldorf 165, 8330 Feldbach, Telefon 03152/38 911, www.lea.at.



Hier tut sich was!

Neuigkeiten aus
unserer Gemeinde

Gemeindeskitag

Nach fünfjähriger Pause freuen wir uns sehr, heuer wieder einen Gemeindeskitag anbieten zu können. Viele von Ihnen haben sich diesen Ausflug gewünscht – diesem Wunsch kommen wir gerne nach. Auch wenn die Gemeinde aus finanziellen Gründen die Kosten nicht wie früher teilweise übernehmen kann, übernehmen wir dafür sehr gerne die Organisation.

Der Skitag findet am 28. Februar am Hauser Kaibling statt. Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam einen schönen Tag im Schnee zu verbringen! Anmeldungen bitte im Gemeindeamt.

Busfahrt zum Bauernbundball

Erstmals organisieren wir auch eine Busfahrt zum Bauernbundball. Dieser Wunsch kam unter anderem aus dem Workshop „Girls in Politics“ sowie aus Gesprächen mit der Bevölkerung. Der Ball findet am 13. Februar in Graz statt – Europas größter Ball mit rund 16.000 Besuchern in Tracht! Weitere Infos und Anmeldungen dazu bitte im Gemeindeamt.

Neue Verbindungen für den RegioBus


Seit 6. Juli läuft ein auf zwei Jahre befristeter Probetrieb einer zusätzlichen Frühverbindung. Von Montag bis Freitag startet der

RegioBus bereits um 5:45 Uhr ab St. Anna/Schule und fährt nach Fehring Hauptplatz.

Ebenso wurde ein später Rückkurs eingerichtet: Abfahrt in Fehring Hauptplatz um 19:45 Uhr, Ankunft in St. Anna/Schule um 20:08 Uhr.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, diese neuen Angebote zu nutzen und dadurch den öffentlichen Verkehr zu stärken!

ABFALLTRENNUNG LEICHT GEMACHT

ALTPAPIER	GLAS-VERPACKUNGEN	LEICHT- & METALL-VERPACKUNGEN	BIOABFALL	RESTMÜLL	ALTTEXTILIEN
Papier und Karton <ul style="list-style-type: none"> Brief- und Schreibpapier Briefkuverts Bücher und Hefte Geschenkpapier Mehl- und Zuckersackerl Ringordner aus Karton Schachteln (gefaltet) Zeitschriften Zeitungen / Prospekte 	Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas <ul style="list-style-type: none"> Arzneimittelfläschchen Einweggetränkeflaschen Gewürzmöhlen Konservengläser Kosmetikverpackungen Parfümflakons 	Alle Verpackungen – ausgenommen Glas- und Papierverpackungen <ul style="list-style-type: none"> Blisterverpackungen Einweggeschirr Getränkeverbundkartons Joghurtbecher Konservendosen Obst- und Gemüsenetze Schraubverschlüsse Styroporverpackungen Tierfutterdosen & -schälchen Tuben Verpackungsfolien und -säcke 	Alle organischen Abfälle <ul style="list-style-type: none"> Eierschalen Essensreste Kaffee- und Teesud, auch mit Papierfilter Obst- und Gemüseabfälle Rasenschnitt Schnittblumen Topfpflanzen Zweige und Laub 	Abfälle, die keiner anderen Abfallart zugeordnet werden können <ul style="list-style-type: none"> Asche (kalt) Hygieneartikel Katzenstreu / Kleintiermist Putzlappen Spiegel Spielzeug Staubsaugerinhalte / Kehricht Taschen- & Küchentücher verschmutzte oder kaputte Textilien und Schuhe Windeln Zigarettenstummel 	Bekleidung, Schuhe und Heimtextilien <ul style="list-style-type: none"> saubere, tragbare Kleidung Tisch- und Bettwäsche tragbare Schuhe (paarweise gebündelt) unbeschädigte Taschen und Gürtel Vorhänge 
<ul style="list-style-type: none"> Fotos Getränkeverbundkartons kunststoffbeschichtetes Papier Tapeten Taschentücher verschmutztes Papier 	<ul style="list-style-type: none"> Fensterglas Glasgeschirr Glühbirnen / Energiesparlampen Leuchtstoffröhren Spiegel Trinkgläser 	<ul style="list-style-type: none"> Drähte Haushaltsartikel Nägel Rohre Spielzeug Spraydosen mit Restinhalt Werkzeug Zahnbürsten 	<ul style="list-style-type: none"> Altspeiseöle und -fette Asche Katzenstreu / Kleintiermist Kunststoffsäcke Lebensmittelverpackungen Staubsaugerbeutel Windeln Zigarettenstummel 	<ul style="list-style-type: none"> Batterien und Akkus Bauschutt Bioabfall Elektroaltgeräte künstliche Mineralfasern Leuchtstoffröhren Problemstoffe Verpackungen XPS-Platten 	<ul style="list-style-type: none"> Gummistiefel kaputte Kleidung Schneidereiafälle Skater Skischuhe / Eislaufschuhe Spielzeug Stofftiere Teppiche verschmutzte, nasse Textilien


ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND FELDBACH
 Weidenweg 15, 8330 Feldbach
 03152 50 73-0 • awv.feldbach@awv.feldbach.at
www.abfallwirtschaft.steiermark.at/feldbach

BEI FRAGEN SIND WIR GERNE FÜR SIE DA!


www.oesterreich-sammelt.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM Ressourcenpark

SIND SIE UNSICHER? Fragen Sie das fachkundige Personal im ASZ / Ressourcenpark!

ELEKTRO-ALTGERÄTE / BATTERIEN	PROBLEMSTOFFE	ALTSPEISEÖL	ALTMETALL	ALTHOLZ	SPERRMÜLL
Geräte mit Batterien, elektrischen/elektronischen Komponenten, Gerätebatterien und Akkus <ul style="list-style-type: none"> Akkus und Batterien elektrische Zahnbürsten elektrisches Spielzeug Energiesparlampen Geschirrspüler Haartrockner Handys / Tablets Kühl- und Klimageräte LED-Lampen Leuchtstoffröhren Monitore / Bildschirme PC und Zubehör (Maus, Tastatur, etc.) TV-Geräte Waschmaschinen, Trockner 	Gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen <ul style="list-style-type: none"> Arzneimittel Chemikalien Farben und Lacke fett-, öl- und lösungsmittelverunreinigte Materialien Lösungsmittel Motor- und Schmieröl Pflanzenschutzmittel Spraydosen mit Restinhalt 	Speiseöle und -fette <ul style="list-style-type: none"> Butter / Margarine Frittieröle Kernöl Kokosfett Öle von eingelegten Speisen Schmalz 	Alle Metallsorten <ul style="list-style-type: none"> Aluleitern Armaturen Bügelbretter Drähte / Nägel / Schrauben Fahrräder Felgen Gartenmöbel aus Metall Heizkörper Metallzäune Töpfe und Pfannen Wäscheständer 	Gegenstände aus Holz <ul style="list-style-type: none"> Bretter und Leisten Gartenmöbel aus Holz Holzböden Holzstuhl Holzzäune Lattenroste Paletten Spanplatten 	Restmüll, der zu groß für die Restmülltonne ist <ul style="list-style-type: none"> Gartenmöbel aus Kunststoff Matratzen Planschbecken Polstermöbel Ski und Snowboards Teppiche Wäschekörbe

BITTE KEINE ABFÄLLE NEBEN DEN SAMMELSTELLEN ABLAGERN!

Bei Fragen zur Entsorgung von **GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT** oder Abfällen aus **BAULICHEN MASSNAHMEN** erkundigen Sie sich in Ihrem Gemeindeamt!


 Gebrauchte und funktionstüchtige Waren bitte zur Re-Use-Sammlung geben, damit sie wiederverwendet werden können. Hier geht es zur Karte der Re-Use-Standorte in der Steiermark: https://gis.stmk.gv.at/content/dokumente/sites/reuse_standorte.html


ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND FELDBACH
 Weidenweg 15, 8330 Feldbach
 03152 50 73-0 • awv.feldbach@awv.feldbach.at
www.abfallwirtschaft.steiermark.at/feldbach

Mein Zukunftsbild für die Landwirtschaft:



Franz Ullner
Kammerobmann
Landwirtschaftskammer
Südoststeiermark

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

Wir ernähren die Region (Grundversorgung), inspirieren die Steiermark (Innovation, Motivation und Kooperation) und „verwöhnen“ Europa (Spezialitäten, Tourismus) als Fundament einer starken kleinstrukturierten Landwirtschaft, in der die Vielfalt und Maximierung der Veredelungstiefe zum Gebot und Erfolgsfaktor werden. Wir erobern uns die Kommunikations- und landwirtschaftliche Deutungsstärke zurück, nehmen unsere eigene Verantwortung wahr, sehen Bildung und die Kooperationskultur als höchstes Gut und kommunizieren klare Botschaften für die Schaffung übergeordneter zukunftsfähiger Rahmenbedingungen (für Produktion, Bürokratieabbau, etc.). Wir sind ein unverzichtbarer Teil der Regionalwirtschaft und maximieren die Ernährungssouveränität der Region und damit ihre Widerstandsfähigkeit in globalen Krisen. Wir sind hinsichtlich Klimaschutz nicht das Problem, sondern Teil der Lösung. Wir sind mehr

denn je unverzichtbarer Kulturträger (Halt, Sinn und Sicherheit) im ländlichen Raum, Gestalter unserer schönen Kulturlandschaft und Bewahrer einer tiefen Glaubenskultur als Anker der Gesellschaft. **Unsere GUTE Basis** dafür: Wir leben im vielfältigsten Agrarbezirk Österreichs!!

Gemeinsame MISSION
Wir finden Wertschöpfungspotenziale, um mit viel Hirn pro Hektar die Zukunftsfähigkeit am Hof zu sichern und nützen die Kommunikationsmacht für ein breites Verständnis der landwirtschaftlichen Realitäten. Wir finanzieren uns langfristig über Produkte. Der Schlüssel dafür ist Bildung, Kooperation und die daraus resultierende Innovation.

Es wurden in unserer Region alle Voraussetzungen dafür geschaffen. Für die Umsetzung braucht es UNS ALLE!



Haus der Bildung feierlich eröffnet

Nach einer Umbauzeit von nur 17 Monaten erstrahlen die Mittelschule, die Volksschule und Teile des Kindergartens in neuem Glanz. Auf rund 6.000 m² wurde das Gebäude samt Ausstattung auf den neuesten Stand gebracht – von modernsten Klassenräumen bis hin zu vollständig erneuerten Fach- und Funktionsbereichen. Insgesamt wurden rund € 10,5 Mio. investiert, um den Schulstandort St. Anna am Aigen langfristig zu sichern und ein zukunftsorientiertes Bildungszentrum zu schaffen.

rum zu schaffen.

Wir sind als Gemeinde besonders stolz darauf, heute die wahrscheinlich **modernste Mittelschule der Steiermark** präsentieren zu können. Die neuen Räumlichkeiten überzeugen durch helle, offene Lernbereiche, modernste Technik und eine hochwertige Ausstattung, die optimale Bedingungen für zeitgemäßen Unterricht bietet.

Die Bauarbeiten umfassten die

umfassende Sanierung und Erweiterung der gesamten Gebäudestruktur – inklusive neuer Haustechnik, verbessertem Brandschutz, barrierefreien Zugängen sowie der thermischen Erneuerung der Gebäudehülle. Ebenso wurden **alle Innenräume vollständig modernisiert** und neu gestaltet. Besonders gelungen sind die Spezialräume, wie die **Turnsäle, der Physik- und Chemieraum sowie die Werkräume**, die nun mit hochwertiger Ausstattung, modernsten

Geräten und funktionalen Lernbereichen ideale Voraussetzungen für praktischen Unterricht bieten. Auch die Außenanlagen – vom neuen Schulhof über den erweiterten Waldspielplatz bis zu barrierefreien Parkflächen – wurden neugestaltet.

Mit der offiziellen Eröffnung am **Sonntag, dem 12. Oktober 2025**, wurde das „Haus der Bildung“ seiner Bestimmung übergeben. Der Festtag begann mit einem Gottesdienst, gefolgt von der feierlichen Eröffnung und einem Frühschoppen der Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen. Musikalisch umrahmt wurde die Feier zudem von den Chören der Volksschule und Mittelschule sowie der

Musikschule. Beim anschließenden „Tag der offenen Tür“ nutzten viele Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, das neue Bildungszentrum zu besichtigen und sich ein Bild von den freundlichen, modernen Lernbereichen zu machen. Zu den Ehrengästen zählten unter anderem Nationalratsabgeordnete **Agnes Totter**, die Landtagsabgeordneten **Michael Wagner** und **Franz Fartek**, Landtagspräsidentin a.D. **Walburga Beutl**, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Gemeinden **Tieschen, Klöch, Straden, Kapfenstein und Unterlamm**, Musikschuldirektor **Alfred Orning** sowie die Direktoren und Lehrerinnen und Lehrer der vergangenen Jahre.

„Mit dem Haus der Bildung investieren wir nicht nur in moderne Infrastruktur, sondern in die Zukunft unserer Kinder und unserer Gemeinde. Wir sichern damit den Schulstandort St. Anna am Aigen langfristig und schaffen beste Rahmenbedingungen für kommende Generationen. Wir sind sehr stolz auf dieses Ergebnis“, betont Bürgermeisterin **Andrea Pock**.

Mit dem neuen Haus der Bildung setzt St. Anna am Aigen ein starkes Zeichen für eine moderne, lebendige und hochwertige Bildungslandschaft – offen, zukunftsorientiert und bestens gerüstet für die Anforderungen der nächsten Jahrzehnte.



Enterbung wegen der Vernachlässigung familiärer Pflichten

Der einzige Sohn hatte seinen leicht an Demenz, Morbus Parkinson, Schwindel und Diabetes erkrankten Vater im Sommer 2009 bei sich in seinem Haus aufgenommen. Er brauchte Hilfe bei Einkäufen, bei der Medikamenteneinnahme und im Haushalt. Zudem war er inkontinent und nässte in das Bett. Der Sohn half seinem Vater zunächst und dessen Zustand besserte sich. Das Zusammenleben wurde allerdings immer konfliktreicher.

Als der Sohn im Sommer 2010 für zwei Wochen nach Kroatien in den Urlaub fuhr, wollte der Vater im Haus bleiben. Für den Sohn kam das nicht infrage. Der Sohn brachte seinen Vater, ohne bei anderen Verwandten oder mobilen Pflegediensten um Hilfe zu fragen, allein in einer in einem anderen Ort liegenden Wohnung unter, die Vater und Sohn gemeinsam gehörte. Obwohl es für den Vater lebenswichtig war, seine Medikamente einzunehmen. Der Sohn fragte während des gesamten Urlaubs nicht nach, wie es dem

alten Herrn ging. Der Sohn schaute nach dem Urlaub einmal noch unangekündigt beim Vater vorbei. Er war nicht zu Hause und ließ ihn später telefonisch wissen, dass er ihn anrufen sollte, bevor er zu Besuch kommt. Auf weitere Kontaktaufnahmen verzichtete der Sohn.

Den Vater traf dies hart. Von seinem Sohn blieb er schwer gekränkt. Eine Nichte unterstützte ihn fortan. Drei Jahre vor seinem Ableben machte er ein Testament, in dem er den Sohn enterbte und die Nichte zur Alleinerbin machte.

Nach dem Tod des Vaters im Jahre 2021 behauptete der Sohn, dass diese Enterbung ungültig war. Er verlangte seinen Pflichtteil. Ein Enterbungsgrund liegt vor, wenn man dem „Verstorbenen in verwerflicher Weise schweres seelisches Leid zugefügt hat“.

Im vorliegenden Fall kam das Gericht zum Ergebnis, dass „das plötzliche Übersiedeln ohne weiteres Kümmern um den Vater“ verwerflich ist, denn ein moralisch

verbundener Mensch würde seinen kranken Vater nicht im Stich lassen. Kinder müssen sich vielmehr „im Rahmen des Möglichen und Zumutbaren um ihre alt gewordenen Eltern kümmern“. Dazu gehört etwa, für sie einkaufen zu gehen, die Wäsche zu erledigen oder zu kochen. Daran ändert auch der Umstand nichts, dass der Vater von seiner Nichte unterstützt wurde. Die Enterbung war daher gültig. Der Sohn erhielt somit aus der Verlassenschaft nichts.

Für sämtliche familien- und erbrechtliche Fragen, sowie für das Erstellen von Testamenten stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



WEINRAUCH RECHTSANWÄLTE
FEHRING JENNERSDORF GRAZ WIEN
Mag. Johannes Mayer | Rechtsanwalt / Partner
Hauptplatz Nr. 9, 8350 Fehring
kanzlei@anwaltei.at | 03155 / 20 994

50 Jahre Urlaub in St. Anna am Aigen

Seit beeindruckenden 50 Jahren verbringt die Familie Thiemm ihre Urlaubszeit in St. Anna am Aigen. Für diese langjährige Treue bedankt sich die Marktgemeinde herzlich.

Im Laufe der Jahre hat sich dabei eine besondere Verbundenheit mit Zimmervermieter Josef Hödl

entwickelt – ein schönes Beispiel gelebter Gastfreundschaft. Zum Jubiläum gratulierten Bürgermeisterin Andrea Pock sowie Gemeinderätin und Obfrau des Kultur- und Marketingvereins Karin Griebbacher der Familie Thiemm persönlich und wünschten weiterhin viele unvergessliche Urlaubsmomente in unserer Gemeinde.



First Responder in unserer Marktgemeinde

Seit Anfang des Jahres gibt es in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen wieder einen First Responder: David Potzinger.

Die Marktgemeinde unterstützt sein ehrenamtliches Engagement und stellt dafür einen Defibrillator zur Verfügung, in der Hoffnung, diesen nie benutzen zu müssen. Ein First Responder ist ein ausgebildeter Ersthelfer, der oder die in Notfällen noch vor dem Rettungsdienst am Einsatzort ist, um lebensrettende Sofortmaßnahmen

einzuleiten und Patienten bestmöglich erstzuversorgen. Des Weiteren soll er/sie für Patienten und Angehörige eine positive Wirkung vermitteln. Zudem unterstützt ein First Responder den Rettungsdienst vor Ort. David ist in den Gemeindegebieten St. Anna am Aigen und Tieschen tätig. Die Ausrüstung für die Erste Hilfe wurde von David selbst angeschafft – ein herzliches Dankeschön auch an seine Eltern, Albert und Josefine Potzinger, für die finanzielle Unterstützung.



Bürgermeisterin Andrea Pock übergibt David Potzinger den Defibrillator.

Einladung zum Workshop „Ahnenforschung“

Ziel: Vermittlung von Tipps und Tricks bei der Recherche in den Kirchenbüchern der Diözese Graz-Seckau und anderen Quellen.

Termine:

Do. 08.01.2026 - 18:00 bis 20:00
Do. 22.01.2026 - 18:00 bis 20:00
Do. 05.02.2026 - 18:00 bis 20:00
Do. 19.02.2026 - 18:00 bis 20:00

Veranstaltungsort:

Gasthaus Eva Strasser

Programm je Termin:

1. Vorstellung der Struktur der Kirchenbücher
2. Unsere Pfarre und die Nachbargemeinden
3. Beispiele aus der Praxis
4. Praktisches Arbeiten

Mitzubringen sind:

Wenn Sie direkt recherchieren möchten, nehmen Sie Smartphone/Tablet/Notebook und einen Hotspot mit.

Preis: Es handelt sich um einen Pilotversuch und es entstehen daher keine Kosten für die Teilnehmer.

Website (in Vorbereitung):
www.wohlkinger.com/workshop



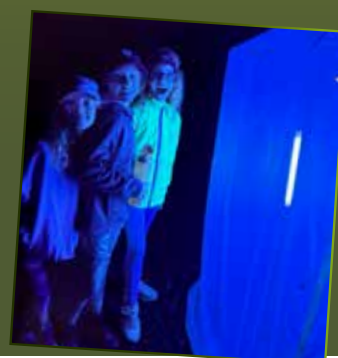
Ferienspaß 2025 in St. Anna am Aigen

Auch im Sommer 2025 hat die Marktgemeinde St. Anna am Aigen wieder alle Kinder und Jugendlichen herzlich zum beliebten Ferienspaß eingeladen – und das bereits zum **siebenten Mal!** Mit **stolzen 21 Veranstaltungen** bot das abwechslungsreiche Programm spannende Abenteuer, kreative Workshops und sportliche Aktivitäten für Kinder und Jugendliche. Von Ausflügen über Bewegungsangebote bis hin zu kreativen Projekten war für jeden Geschmack etwas dabei.

Dank des **großartigen Engagements von Vereinen, Betrieben und zahlreichen Ehrenamtlichen** konnte den Kindern und Jugendlichen ein buntes und unvergessliches Ferienerlebnis geboten werden. Die Freude und Begeisterung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren bei allen Veranstaltungen deutlich spürbar.

Ein besonderer Dank gilt allen, die durch ihre tatkräftige Mithilfe und Unterstützung zum Gelingen des Ferienspaßes beigetragen haben.

Schon jetzt wird an der Ausarbeitung für den Ferienspaß 2026 gearbeitet, und das Programm wird weiter ausgebaut, um den Kindern auch im kommenden Jahr wieder unvergessliche Erlebnisse zu ermöglichen.



wohlfühlsalon
Ihr Friseur für mehr!

Margit Gindl
Hair-Stylistin

Hauptstraße 26, A - 8354 St. Anna | Aigen
Tel.: 03158-29099

Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13
sowie nach Vereinbarung

RINDLER
SCHUHE

8354 St. Anna / Marktstraße 2
Tel.: 03158 2227

LEGERO | TAMARIS | VITAL | FREITZMEN | JOMOS | RHODE

Gemeindebäuerinnenwahlen 2025/26

Die Wahlen der Gemeindebäuerinnen stehen unmittelbar bevor – ein bedeutender Moment für alle kammerzugehörigen Bäuerinnen in der Steiermark:

Mit den Wahlen besteht die Möglichkeit für jede einzelne, aktiv zu werden: Nehmen Sie an Ihrer Gemeindeversammlung teil und unterstützen Sie jene Frauen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich für die Anliegen der Berufskolleginnen stark zu machen.

Eine Funktionärin in der Bäuerinnenorganisation übernimmt nicht

nur organisatorische Aufgaben, sondern sie vertritt auch die Interessen ihrer Kolleginnen und bringt neue Impulse in das Netzwerk ein. Doch das Netzwerk lebt nicht nur von gewählten Vertreterinnen – es lebt von allen engagierten Frauen, die sich mit Ideen und Tatkraft in ihren Gemeinden einbringen.

Die Teilnahme an der Gemeindebäuerinnenwahl ist ein erster, wichtiger Schritt. Sie zeigt Zusammenhalt, Engagement und den Willen, die Zukunft aktiv mitzugestalten.

Setzen Sie ein Zeichen – für Ihre

Familien, für Ihren Betrieb, für Ihre Berufskolleginnen, für eine starke Gemeinschaft der Bäuerinnen. Gemeinsam sind wir stärker.

Wahl der Gemeindebäuerin für die Gemeinden:

- Bad Gleichenberg
- St. Anna am Aigen
- Kapfenstein

Datum: Donnerstag, 8. Jänner 2026

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Wahlort: Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen, Gemeindsaal, 8354 Marktstraße 5

aus der Serie „Klimafreundlichen Kochen leicht gemacht“

Weihnachtspunsch

alkoholfrei

Zubereitungszeit: 5 Minuten

Zutaten für 4 Portionen:

- 1 l Apfelsaft oder Traubensaft
- 200 ml Wasser
- 1 Zimtstange
- 2 Gewürznelken
- Saft einer Orange



Saft mit Wasser und Gewürzen erwärmen. Orange auspressen und kurz vor dem Servieren zugeben. Bei Bedarf mit etwas Zucker oder Honig nachsüßen.

Das Rezept stammt aus dem Klimakochbuch, herausgegeben vom Land Steiermark. Weitere Rezeptideen findest du unter www.klimakochbuch.at

Fotocredit: Land Steiermark



SAVE THE DATE

CHOR FESTIVAL
IM STEIRISCHEN VULKANLAND

Sa, 13. Juni 2026
in St. Anna am Aigen

Wir freuen uns schon jetzt auf ein unvergessliches Fest voller Stimmen, Klang und Gemeinschaft.

Eintritt frei!

Mit Unterstützung von:

Frohe Weihnachten

&
EIN GUTES NEUES JAHR



2025 war im Bereich Breitband und Glasfaser ein sehr bewegtes und spannendes Jahr. Es wurden zahlreiche neue Gebiete erschlossen, sowie Bestandskunden aus dem "Funkzeitalter" direkt per Glasfaser bis in Gebäude an unser Hochgeschwindigkeitsnetz angebunden.

Ein besonderes Dankeschön gilt vor allem der Marktgemeinde St. Anna am Aigen, sowie allen Leitungsträgern und Grundstückseigentümern für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Trassenfindung bzw. perfekt koordinierten Mitverlegung der dafür benötigten Glasfaserinfrastruktur.

Die Planung und Förderaufbereitung für das kommende Jahr ist bereits in vollem Gange, aktuell bearbeiten wir eine Vielzahl von Voranmeldungen und kontaktieren nach und nach alle Interessenten persönlich.

Eine unverbindliche Anmeldung unter www.ichwillglasfaser.at/stanna ist natürlich weiterhin möglich.

Bei Fragen zum Projekt oder aktuellen Ausbaugebieten erreichen Sie unser Team gerne auch direkt unter 03115/40800 oder per Mail an office@xinon.at.

**Das gesamte Team der Xinon wünscht auf diesem Wege
ein bessinnliches Weihnachtsfest
und ruhige, erholsame Feiertage !**

 Bundesministerium
Inneres
Bundeskriminalamt

KRIMINAL
PRÄVENTION 

Wohnraumeinbruch

Von einem Wohnraumeinbruch spricht man, wenn Täterinnen bzw. Täter in einen Wohnraum, also zum Beispiel eine Wohnung oder ein Wohnhaus, eindringen, um etwas zu stehlen und dabei eine Sperrvorrichtung überwinden.

Die meisten Einbrüche werden von „Gelegenheitstäterinnen“ bzw. „Gelegenheitstätern“ verübt. Einbrüche sind normalerweise nicht von langer Hand geplant, sondern laufen nach dem Prinzip des geringsten Widerstandes ab. Einbrecherinnen und Einbrecher suchen Häuser oder Wohnungen, in denen offenbar gerade niemand anwesend ist und hoffen darauf, dass das Objekt schlecht gesichert ist.

Der Einbruch in ein schwach gesichertes Haus oder in eine schwach gesicherte Wohnung dauert bei einer geübten Täterin bzw. einem geübten Täter nur wenige Sekunden. Im Wohnraum suchen sie bevorzugt nach Bargeld, Schmuck und nach kleinen elektronischen Geräten wie Handys oder Laptops. Diese Dinge sind leicht zu transportieren und viel wert.

Achtung!

- Die häufigsten Einbruchszeiten sind wochentags zwischen 10 und 13 Uhr – die meisten Leute sind zu diesen Zeiten außer Haus.
- In Wohnungen wird meistens durch die Eingangstüre eingebrochen. Bei Einfamilienhäusern wird häufig durch Fenster oder Fenstertüren (Balkon, Terrasse) eingestiegen.
- Im Wohnraum haben es Einbrecherinnen und Einbrecher meist auf Bargeld, Schmuck und kleine elektronische Geräte wie Handys oder Laptops abgesehen.

Präventionsempfehlungen der Polizei

- Im Fachhandel ausgewiesene, Ö-Norm geprüfte Sicherheitsfenster und -türen, Zusatzschlösser und Gitter bieten in der Regel ausreichend Widerstand.
- Einbruchsmelde- oder Videoüberwachungsanlagen können eine gute Ergänzung sein, wenn diese sinnvoll eingesetzt und angewandt werden. Auch bei nur kurzer Abwesenheit sollten diese aktiviert werden. Es muss immer jemanden geben, der auf Alarmauslösungen reagiert.
- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Hohe Aufmerksamkeit und Zusammenhalt schrecken Täterinnen und Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Lassen Sie Briefkästen leeren und Werbematerial beseitigen, wenn Sie länger nicht zuhause sind. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Zeitschaltuhren

können zum Beispiel einen aufgedrehten Fernseher simulieren.

- Lassen Sie keine Gegenstände wie Werkzeuge und Leitern im Garten oder in der Nähe der Wohnung. Diese können von Einbrecherinnen und Einbrechern verwendet werden.
- Lassen Sie auch bei kurzer Abwesenheit keine Türen unversperrt oder Fenster gekippt.

Maßnahmen im Schadensfall

- Wird ein Einbruch festgestellt, verständigen Sie sofort die Polizei unter 133.
- Betreten Sie keinesfalls das Haus oder die Wohnung. Einerseits, um keine Spuren zu vernichten, andererseits könnte noch eine Täterin bzw. ein Täter anwesend sein.
- Falls eine Täterin bzw. ein Täter während eines Einbruchs angetroffen wird, sollte die Flucht ermöglicht werden. Angehaltene Täterinnen und Täter könnten Gewalt anwenden, um zu entkommen. So eine Situation kann schnell eskalieren und außer Kontrolle geraten.
- Merken Sie sich so viele Details zu den Täterinnen bzw. Tätern wie möglich, insbesondere Personenbeschreibung und die Fluchtrichtung.

Weiterführende Links

Polizeiliche Kriminalprävention
www.kriminalpraevention.gv.at



DIE FEUERWEHRJUGEND ST. ANNA AM AIGEN STELLT SICH VOR - AUS SICHT DER JUGEND!

Wir sind die Feuerwehrjugend der Marktgemeinde St. Anna am Aigen und haben die Ehre uns in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung vorzustellen. Wir sind die beliebteste Jugendgruppe der Steiermark 2025 – worauf wir sehr stolz sind!

Wer sind wir und bei welcher Feuerwehr sind wir dabei?

FF Frutten-Gießelsdorf

Livia Königshofer
Sebastian Kraxner
Raphael Krobath
Paul Müller
Julian Urbanitsch
Jahn Wagnes

FF Jamm

Simon Hackl



FF St. Anna-Aigen

Elian Paul Hackl
Johannes Hammer
Jonas Kink
Adelheid Kreiner
Isolde Kreiner
Oliver Neubauer
Josef Scharl
Florian Schober
Elias Weller

Für Florian Schober endet die Feuerwehrjugendzeit mit Ende des Jahres. Er wird im Jänner als Feuerwehrmann angelobt. In diesem Sinne: Alles Gute Florian!

Was erlebst du bei der Feuerwehrjugend?

- Spannung
- Spaß und Spiel
- Action bei Übungen und Bewerben
- Ausbildung fürs Leben
- Teamgeist und neue Freundschaften
- Erfolge, auf die wir gemeinsam stolz sind!



Unser Feuerwehrjahr – was erwartet dich?

Wir starten mit unserer Aktion im November: „Du willst Feuerwehr erleben? Dann melde dich bei uns!“ Bei dieser Infoveranstaltung kannst du alle drei Feuerwehren kennenlernen und hautnah erleben, was Feuerwehrjugend bedeutet. Im Dezember holen wir jedes Jahr das Friedenslicht für die Pfarre St. Anna am Aigen ab. Heuer dürfen wir selbst das Friedenslicht in Graz holen und nach St. Anna am Aigen bringen. Im Februar und März heißt es: Jetzt wird gelernt! Wir bereiten uns auf das Wissenstestspiel und den Wissenstest vor. Dabei kannst du Abzeichen in Bronze, Silber oder sogar Gold erreichen. Im Mai und Juni wird es ernst und sportlich! Die Bewerbsübungen starten. Gemeinsam trainieren wir für

den Bereichsjugendleistungsbewerb und den Landesjugendleistungsbewerb. Wieder gibt's coole Abzeichen – und viel Applaus für gute Leistungen!

In den Sommerferien findet unser Highlight statt – das Jugendlager im Abschnitt Bad Gleichenberg oder im Bereich Feldbach! Hier stehen Spiel, Spaß, Lagerfeuer, neue Freundschaften und Feuerwehr hautnah erleben an oberster Stelle!

Ebenfalls findet in den Sommerferien der Ferienspaß statt: Hier können jüngere Kinder erste Feuerwehrluft schnuppern!

Das sind unsere Jugendbetreuer – deine Ansprechpersonen:

FF Jamm:

OBI Marcel Hödl-Sundl
0664 / 5310883

FF Frutten-Gießelsdorf:

LM d.F. Veronika Weiß
0664 / 3151406

FF St. Anna-Aigen:

LM d.F. Romana Schadler
0664 / 4657767



Statements der Feuerwehrjugend St. Anna am Aigen

Adelheid Kreiner: „Ich habe mich für die Feuerwehrjugend entschieden, weil ich wissen wollte, was in einer Feuerwehr gemacht wird und ich Neues lernen wollte. Die Feuerwehrjugend erlebe ich als sehr aktiv und spannend, da wir sehr viele coole Aktivitäten, wie Bewerbe und Ausflüge machen. Die Feuerwehr interessiert mich einfach, da wir viele spannende Sachen lernen. Am besten gefällt mir die Zugehörigkeit zur Feuerwehr und die körperlichen Aktivitäten.“

Elian Paul Hackl: „Ich habe mich für die Feuerwehrjugend entschieden, weil Florian Schober immer davon geredet hat, und ich dachte mir, dass es sicher lustig ist. Am besten gefällt mir die Zusammenarbeit.“

Jahn Wagnes: „Ich finde es interessant was die Feuerwehr alles macht. Die Feuerwehr ist wichtig für die Gemeinde und ich bin froh, ein Mitglied zu sein. Die Zusammenarbeit, die verschiedenen Übungen, die Wissensteste und der Zusammenhalt in der Gruppe gefallen mir am besten.“

Hast du Interesse?

Dann sprich mit deinen Eltern und melde dich bei unseren Jugendbetreuern oder bei einem Kommandanten deiner Feuerwehr. Werde Teil der Feuerwehrjugend St. Anna am Aigen – wir freuen uns auf dich!

DREI FEUERWEHREN. EINE STARKE GEMEINSCHAFT. UND DU MITTENDRIN!



Ihr Wissen wächst.



Hygiene und Allergenkezeichnung für Feste

für Vereinsmitglieder in St. Anna am Aigen

Zeit und Ort:

Di., 24. Feb. 2026, 18:00 - 21:00 Uhr,
Gemeindsaal Marktgemeinde St. Anna/ Aigen

Kosten: € 46,00 (vor Ort zu bezahlen)

Anmeldung:

LFI Steiermark (T 0316/8050-1305)
oder <http://stm.lfi.at/Nr/6-0020605>

Veranstalter:

LFI Steiermark in Kooperation mit dem
Bauernbund, Ortsgruppe St. Anna am Aigen



In Kooperation mit:



VERSTOPFTE TOILETTE?

Kein Problem! Das Team Saubermacher ist zur Stelle!

Kanalservices

- + Abfluss- und Rohrreinigung
- + Dichtheitsprüfung
- + Kanalreinigung
- + Kanalsanierung
- + TV-Inspektion

24/7 NOTDIENST

T: 059 800 5000 | saubermacher.at

PFLEGER BAU

WIR SIND FÜR SIE DA.

HOCHBAU

Privatbauten

Wohnbau

Öffentliche Bauten

Betriebsbauten

Landwirtschaftliche
Nutzbauten

Sanierung

Abbruch /

Baurestmengenverwertung

AUSSENGESTALTUNG

Außengestaltung allgemein

Lärm- und Sichtschutz

Zäune und Tore

Pflasterungen

Asphaltierung

Parkplätze, Carports und
Garagen

TIEF- UND LEITUNGSBAU

Breitbandnetze

Energienetze

Siedlungsleitungsbau

Straßen- und Wegebau

Infrastrukturbau

Alternative Methoden /
Bohrungen

POOLBAU

Baumeisterarbeiten für
Poolanlagen

Poolanlagen komplett



PFLEGER BAU

WIR SIND
FÜR SIE DA!



NEUE HOMEPAGE



PFLEGER BAU

WIR VERWIRKLICHEN
WOHN(T)RÄUME...

WWW.PFLEGERBAU.AT



PFLEGER BAU

...UND
LEBENS(T)RÄUME

A 8354 St. Anna am Aigen, Aigen 110
T +43 3158 2218

A 8484 Unterpurkla, Oberpurkla 74
T +43 3475 30077

A 8152 Stallhofen, Marktplatz 5/4
T +43 3142 24096

E office@pflegerbau.at
www.pflegerbau.at

Unser aktuelles Programm

finden Sie auf der
Homepage der BH
Südoststeiermark → Rubrik
„Unser Haus“ →
„Elternberatungszentrum“

Kontakt und Anmeldung:

03152 2511 446

oder

ebz-halbenrain@stmk.gv.at



Alle Angebote sind
kostenlos!

www.soziales.steiermark.at

Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark



Wir freuen uns,
Sie an einem unserer
Standorte begrüßen
zu dürfen!



Viktoria Plaschg, BA (li)
Mag. (FH) Cornelia Kober
Sozialarbeiterinnen



Herzlichen Glückwunsch!

Alles Gute zum 80. Geburtstag!

Faßold Anton, Waltra 4
Gaber Emma, Klapping 31
Müller Theresia, Frutten 69/1
Scheucher Monika, Gießelsdorf 17

Alles Gute zum 85. Geburtstag!

Wolf Rupert, Jamm 20/1
Kindler Marianne, Gießelsdorf 100
Göbl Johann, Hauptstraße 35
Legenstein Leopold, Waltra 51
Dr. med. vet. Lachner Gisela, Hauptstraße 11
Sampt Helmuth, Waltra 62

Alles Gute zum 95. Geburtstag!

Höber Rosa, Sichauf 17
Weiß Maria, Gießelsdorf 86

Alles Gute zur Goldenen Hochzeit!

Hufnagl Anna und Willibald, Frutten 74

Stichtag: 18. November 2025



Finja Höber-Fuchs



Josef Prutsch



Max Wurzinger



Leandro Schallegger



Emilian Prisching

Bryan Thiago &
Jayden Joe Rinner
Gießelsdorf 122

Schallegger Leandro
Risola 17

Höber-Fuchs Finja
Hauptstraße 41/1

Krammer Lucy
Koglweg 4

Wurzinger Max
Aigen 12/2

Prutsch Josef
Jamm 25/1

Prisching Emilian
Michael Engelbert
Frutten 51



Liebe Melanie,

wir gratulieren dir von Herzen zu deinem bestandenen **Master!** Deine harte Arbeit, dein Durchhaltevermögen und dein Ehrgeiz haben sich ausgezahlt. Du kannst wirklich stolz auf dich sein. Wir sind es auf jeden Fall! Möge dieser Erfolg nur der Anfang vieler weiterer schöner Kapitel in deinem Leben sein. Deine Familie freut sich riesig mit dir und wünscht dir alles Gute für deinen weiteren Weg.

Deine Familie Hütter



Erfolg für die Kaffeerösterei Maitz – ein Grund zum Feiern!

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen gratuliert der Kaffeerösterei Maitz herzlich zu diesem großartigen Erfolg. Das Kaffeehaus wurde bereits zum dritten Mal in Folge als bestes Kaffeehaus der Steiermark ausgezeichnet und erreichte zudem den dritten Platz unter allen Kaffeeröstereien in ganz Österreich.



Damit setzt die Kaffeerösterei Maitz nicht nur kulinarische Maßstäbe, sondern ist auch ein echtes Aushängeschild für unsere Region. Wir sind stolz darauf, ein solch erfolgreiches Unternehmen in unserer Gemeinde zu haben. Die Marktgemeinde bedankt sich für das Engagement und die Leidenschaft, mit der das Team rund um die Kaffeerösterei täglich hochwertige Produkte und ein besonderes Kaffeeerlebnis schafft.

Stars of Styria: Auszeichnungen für herausragende Fachkräfte aus der Südoststeiermark

Die Südoststeiermark kann auch heuer wieder stolz auf ihren starken Nachwuchs im Fachkräftebereich sein. Bei der feierlichen „Stars of Styria“-Gala in Feldbach wurden jene Lehrlinge ausgezeichnet, die ihre Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen haben, ebenso wie frisch geprüfte Meisterinnen und Meister aus der Region. Diese engagierten Fachkräfte leisten einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung unseres Wirtschaftsraumes – gerade in bewegten Zeiten sind gut ausgebildete junge Menschen gefragt denn je.

Auch die Marktgemeinde **St. Anna am Aigen** darf sich über besondere Erfolge freuen. Folgende Lehrlinge wurden aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen geehrt:

- **Karolina Scharl**, Lehrberuf Einzelhandel, Roth Modehaus Ges.m.b.H.
- **Anja Prutsch**, Lehrberuf Dachdeckerin, Spenglerei-Dachdeckerei Paar GmbH

Darüber hinaus wurde folgende Absolventin einer Meister- bzw. Befähigungsprüfung ausgezeichnet:

- **Marianne Legenstein**, Meisterprüfung im Dachdeckergewerbe

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen gratuliert allen Ausgezeichneten sehr herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg.



autohaus FORTMÜLLER JAMM22 8354



§ 57a ÜBERPRÜFUNGEN FÜR

PKW bis 3,5t (auch E-Autos)
LKW bis 3,5t
leichte & schwere Anhänger
Tandemanhänger
Motorräder
Mopeds
Traktoren



UNSERE HAUSEIGENE LACKIERANLAGE

Jung- & Gebrauchtwagen

Alle Fahrzeuge inkl. 3 Jahre Voll-Garantie!
Unser Fahrzeug-Angebot finden Sie
unter: www.fortmueller.com

Service- & Reparatur

Service- & Reparaturarbeiten aller Fahrzeug-
Hersteller laut Herstellervorschriften inkl. Mobili-
tätsgarantie & Leihwagen während der Reparatur.

IHR PARTNER FÜR BERATUNGEN:
CHRISTOPH FORTMÜLLER: 0664 637 19 20

UNSERE LEISTUNGEN

- Automatik Getriebe Reparatur
- Fehlerdiagnose für alle Fahrzeughersteller
- Reifen- und Felgenhandel
- Ausgabestelle Abgasklassen
Kennzeichnungsplakette
- Unfallschadeninstandsetzung
- Spot Repair & Dellenreparatur
- Versicherungsschäden Komplett-Abwicklung
inkl. Leihwagen während der Reparatur
- Alles im eigenen Haus



Versicherungsagentur
SüdOst

Florian Knapp
0664 3920079
florian.knapp@allianz.at



Allianz



Frohe Weihnachten
wünscht Familie Fortmüller



autohaus
FORTMÜLLER

KFZ Fortmüller
Jamm 22, 8354 St. Anna/Aigen
T 03158 2305, M 0664 637 19 20
office@fortmueller.com

Öffnungszeiten
DI – FR: 07:30 – 17:00 Uhr
SA: 07:30 – 12:00 Uhr

Kindergarten und Kinderkrippe St. Anna am Aigen

Ein spannender Herbst liegt hinter uns. Seit langem sind nun wieder alle Gruppen unter einem Dach vereint und nach dem Umbau über unseren gemeinsamen Haupteingang erreichbar. Das Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl hat sich bei den Kindern und Erwachsenen spürbar verändert.

Wir freuen uns sehr, auch die Proben für anstehende Feste wieder gemeinsam abhalten zu können. So haben wir uns in den vergangenen Wochen bereits auf die Weihnachtszeit vorbereitet: Wir feierten eine interne Adventkranzweihe, die zuvor vor Ort gestaltet wurde, und zelebrierten Adventfeiern.

Wir freuen uns, diese Vorweihnachtszeit in unserem 83-köpfigen Haus bunt und kreativ zu gestalten, und wünschen allen Familien besinnliche und ruhige Feiertage zu Hause.

Im Namen des Kindergartens und der Kinderkrippe
Sabrina Pfleger



Liebe Kunden!

Die **Firma LIPPE**
bedankt sich
für das entgegengebrachte
Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen und
Ihren Familien ein
schönes Weihnachtsfest,
eine erholsame Zeit
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr 2026.



PFUNDNER KG
FASSADEN • PUTZE • GERÜSTBAU
PFUNDNER-KG.AT
TEL.: 0 664 / 53 832 78



AUS DER VOLKSSCHULE

Die Schulanfänger- innen und Schulanfänger des Schuljahres 2025/26

Car Luna Elena
Fastl Johannes
Gangl Maximilian Anton
Hackl Simon Paul
Hopfer Helena
Hopfer Lena
Moitzi Luisa
Moser Emil
Müller Marie

Neubauer Clara
Neubauer Lukas
Neubauer Martin
Neubauer Stefanie
Pappel Lukas
Pfundner Dominik
Pfundner Heidi
Pusterhofer Sophie Marlene
Schäffmann Louisa
Schmidt Rosa
Schuster Laura
Strommer Liam
Truhetz Rosalie
Wagner Nico



HERZLICH WILLKOMMEN UND ALLES LIEBE UND GUTE!

Der Schulstart bringt neue Herausforderungen, spannende Abenteuer, viele neue Freundschaften und jede Menge Freude am Lernen mit sich.



Projekttag – Herbstwald

Am 7. November verbrachten die Kinder der dritten Klasse gemeinsam mit einem ausgebildeten Waldpädagogen einen spannenden, lehrreichen und zugleich lustigen Schultag im Wald. Sie entdeckten den Wald mit all seinen Besonderheiten im Herbst und waren mit großer Begeisterung dabei. Im Rahmen unseres Projektes freuen wir uns bereits auf den nächsten Waldtag im Winter!

IKM plus – Informelle Kompetenzmessung

In allen dritten und vierten Klassen Österreichs werden jedes Jahr verpflichtend informelle Kompetenzmessungen in den Bereichen Deutsch/Lesen und Mathematik durchgeführt. Unsere beiden Klassen haben – wie auch in den Jahren zuvor – im Mai 2025 wieder ausgezeichnete Ergebnisse erzielt! Der Klassendurchschnitt der dritten und vierten Klasse lag erneut deutlich über dem österreichweiten Schnitt. Auf solche Leistungen sind wir sehr stolz!



Projekt – Vom Korn zum Brot

In der neuen Schulküche der Nachmittagsbetreuung fand der gelungene Abschluss des Projektes „Vom Korn zum Brot“ statt. Gemeinsam backten die Schülerinnen und Schüler der 2.b Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Brot und Striezel und lernten dabei den Weg vom Getreidekorn bis zum fertigen Gebäck kennen. Das Arbeiten in der modernen Küche bereitete allen große Freude und stärkte das Gemeinschaftsgefühl. Die frisch gebackenen Köstlichkeiten erfüllten das ganze Schulhaus mit einem herrlichen Duft und wurden anschließend mit viel Begeisterung gemeinsam verkostet.



Kreativität hat jetzt mehr Platz

Im neu eingerichteten Werkraum wird nun fleißig gesägt, gehämmert, und gestaltet. Die Kinder freuen sich sehr über den neuen Platz für Kreativität und handwerkliches Ausprobieren.

Handlungsorientierter Unterricht in der ersten Klasse

Beim handlungsorientierten und bewegten Unterricht in der ersten Klasse sind die Kinder sehr eifrig bei der Sache und sie können schon einige Buchstaben schreiben.

Durch das Ansprechen aller Sinne lernen sie lustbetont und motiviert die Buchstaben und das Lesen und der Spaß am Lernen kommt dabei auch nicht zu kurz!



OSR Ingrid Wanninger
Direktorin VS



Schullandwoche in Mariazell



Neues von der Mittelschule St. Anna am Aigen

Schullandwoche der 1. Klassen in Mariazell

Vom 6. bis 10. Oktober verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen eine spannende und erlebnisreiche Schullandwoche in Mariazell. Auch wenn die Sonne sich nur selten blicken ließ, war es eine großartige Woche voller gemeinsamer Erlebnisse, Spaß und Abenteuer.

Am Montag startete die Woche mit einer Schifffahrt am Erlaufsee, die trotz des wechselhaften Wetters für gute Laune sorgte. Der Dienstag stand ganz im Zeichen von Kultur und Geschichte: Im Heimathaus sowie in der beeindruckenden Basilika mit ihrer Schatzkammer erfuhren die Schülerinnen und Schüler viel über Mariazell und seine Bedeutung als Wallfahrtsort.

Auf der Bürgeralpe ging es am Mittwoch hoch hinaus – frische Bergluft, Bewegung und tolle Ausblicke machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis. Tradition und Handwerk bestimmten schließlich den Donnerstag: In der Lebzelterei Pirker erhielten die Kinder spannende Einblicke in die Kunst des Lebkuchenbackens,

und bei der Schule am Bauernhof lernten sie das Leben und Arbeiten am Land hautnah kennen.

Am Freitag hieß es schließlich Abschied nehmen – mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck.

Projekttag der 2a in Graz

Mitte Oktober besuchte die 2a unsere Landeshauptstadt Graz. Ein besonderes Erlebnis erwartete die Schüler:innen gleich zu Beginn ihrer Projekttag: der Besuch bei Antenne Steiermark! Dort durften sie einen Blick hinter die Kulissen des Radiosenders werfen – und waren sogar live im Radio zu hören.

Am Nachmittag wurde die Stadt erkundet. Nach dem Besuch des Murparks fuhren die Schüler:innen mit der Zahnradbahn auf den Schlossberg und besuchten den Uhrturm. Weiter ging es durch die Innenstadt zur Murinsel und zum Kunsthaus. Den ereignisreichen Tag ließen sie mit einer spannenden Runde Lasertron ausklingen. Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der digitalen Medienkompetenz. In einem Workshop der AK Steiermark setzten sich die Schüler:innen mit den Themen



Live im Radio!



Am Schlossberg



Englisch Sprachwoche

Cybermobbing und Digitale Courage auseinander – ein lehrreicher und zugleich sehr praxisnaher Vormittag. Mit vielen neuen Eindrücken und schönen Erinnerungen trat die Klasse schließlich die Rückreise mit dem Zug an.

Schwerpunkt Bildungs- und Berufsorientierung

An der MS St. Anna am Aigen spielt die Bildungs- und Berufsorientierung eine zentrale Rolle. Deshalb hatten die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen die Gelegenheit, die Messe für Bildung und Beruf in Bad Radkersburg zu besuchen. Dort konnten sie die weiterführenden Schulen der Region kennenlernen und erste Einblicke in verschiedene Berufe gewinnen.

Besonders spannend waren die Berufspraktischen Tage der 4a, bei denen die Jugendlichen direkt in die Arbeitswelt eintauchten und eine Woche lang wertvolle Erfahrungen in unterschiedlichen Betrieben sammeln konnten. Dabei hatten sie die Möglichkeit, ihre Interessen zu vertiefen, neue Fähigkeiten zu entdecken und wichtige Eindrücke für ihre zukünftige Berufswahl zu gewinnen.

Weitere News

Im Oktober konnten wir im neuen Turnsaal mit dem Wahlfach Volleyball starten.

Bei der Neophyten-Wanderung, organisiert durch unsere Klima- und Energiemodellregion, lernten die Schüler:innen der 2a, welche Pflanzen bei uns nicht heimisch sind, welche Probleme diese verursachen können und was man gegen sie tun kann.

Unsere neuen Schülerlotsen und Schülerlotsinnen wurden auch heuer wieder erfolgreich von der Polizei eingeschult und sorgen jeden Morgen für mehr Sicherheit rund um unsere Schule.



Neophyten-Wanderung



Schülerlotse



Wahlfach Volleyball



Berufspraktische Tage

EINLADUNG ZUM GEMEINDE- SCHITAG *der Marktgemeinde St. Anna am Aigen*

28.02.2026



Hauser Kaibling

ABFAHRT: 05:30 UHR AM SCHULPARKPLATZ

HEIMFAHRT: 16:00 UHR

BUSFAHRT & TAGESSCHIKARTE: € 102*

KINDER (JG 2010-2019): € 41 | JUGEND (JG 2007-2009): € 73

**ANMELDUNG BIS 12.02.2026
IN DER MARKTGEMEINDE**

*ES HANDELT SICH HIERBEI UM EINE KOSTENSCHÄTZUNG. DER FIXPREIS KANN ERST NACH ANMELDESCHLUSS BEKANNT GEGEBEN WERDEN, DA ER VON DER BUSBELEGUNG ABHÄNGT. ANMELDUNG ERST GÜLTIG NACH BEZAHLUNG.



Das Team



neue Bücherei



Wir sind gekommen, um zu bleiben

Seit ein paar Wochen sind wir zurück im Haus der Bildung und wir genießen bei jedem Aufenthalt unsere neue Bücherei. Entspannt schlendert man nach dem Schranken über den gemusterten Steinboden, vorbei am hölzernen Spielgerät und über die Rampe zielt man auf den Volksschuleingang. Ist die schwere Außentür geöffnet, nimmt der Schmutzfangteppich die weiteren Schritte auf und nach der nächsten Tür erblickt man direkt vor sich unsere neue Bücherei. Dank der guten Sichtachse und den bodentiefen Glaseinsätzen einfach nicht zu übersehen. Die offene Holztür empfängt die Bücherfreunde iniglich, doch überraschend begehbar geht es weiter, denn nach hinten raus sind durch die verschiebbaren Glaswände gemütliche Lesezonen erreichbar und das alles bei einem traumhaften Ausblick. Zieht es einen dann zurück zu den ansehnlichen Holzregalen, so hat man den vollen Umfang an Themen zur Verfügung. Mit dem ersten Griff zum Buch, weiß man, man ist gekommen, um zu bleiben.

Vor dem Umzug waren wir

noch fleißig und beendeten die Aktion „Sommer-Lese(S)pass“ des Landes Steiermark mit den Sponsoren Spar und Dieselkino. Außerdem steuerte unser Glückssengerl, Frau Bürgermeisterin Mag. Andrea Pock, St. Anna Gutscheine, bei. Wir gratulieren den Gewinner:innen herzlichst und bedanken uns bei allen Unterstützern.

Um deutlich weniger Kisten zu siedeln, veranstalteten wir einen großen Bücherflohmarkt. Das Wetter war auf unserer Seite und wir konnten uns nach draußen ausbreiten. Viele Besucher:innen wurden fündig und schleppten schwere Büchersackerl heim. Mit den Einnahmen werden neue Medien angekauft.

Das Haus der Bildung mit unserer Bücherei wurde offiziell eröffnet und gefeiert, dabei durften wir auch Frau Dr. Michaela Haller vom Lesezentrum Steiermark bei uns begrüßen. Es war uns eine große Freude und wir sind dankbar für das Geschenk.

Nun eine Vorankündigung für den Jahresbeginn 2026: Ein St. Anna-Abend mit Herrn Luis Ulrich in unseren neuen Räumlich-

keiten. Weitere Informationen folgen.

Wir begrüßen dich, jeden Mittwoch von 11 bis 14 Uhr und jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr, außer an Feiertagen, im Haus der Bildung. Die kommenden Schließtage sind am **Mittwoch, 24.12.2025** und **Freitag, 26.12.2025** sowie am **Mittwoch, 31.12.2025**.

Gesegnete Weihnachtsfesttage und unbändiges Lesevergnügen im neuen Jahr 2026, weiterhin eine stimmige Zeit im Alltag und Überschwang im Herzen!

Florentina Lamprecht und das Team der ÖB St. Anna am Aigen





Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Frutten-Gießelsdorf

Auch heuer hatten wir wieder ein ereignisreiches Jahr. Die sehr herausfordernden Unwettereinsätze der vergangenen Jahre sind heuer zum Glück ausgeblieben. Trotzdem wurden wieder viele Zeit und viel Engagement in Übungen und Ausbildungen gesteckt. So nutzten wir das Jahr, um uns in

der Feuerwehr- und Zivilschutzschule weiterzubilden. Über 50 Kursbesuche mit mehr als 100 freiwilligen „Kurstagen“ wurden heuer absolviert. Damit waren wir in diesem Jahr die Feuerwehr mit den meisten Kursen in der Steiermark. Viele Übungen und Ausbildungen wurden zusätzlich inner-

halb der Feuerwehr absolviert. Besonders stolz sind wir heuer wieder auf unsere Neuzugänge bei der Jugend und auch auf unsere Quereinsteiger, die sich für die Ehrenamtlichkeit und somit für einen großen Dienst an der Bevölkerung entschieden haben.

Übungen

Im Sommer haben wir eine Abschnittsfunkübung in unserem Löschbereich abgehalten. Weiters wurden Atemschutz-, Brandschutz- und technische Übungen durchgeführt. Eine Blackout-Übung und eine Nachtübung sind nur wenige weitere Szenarien, die beübt wurden. Auch wurden heuer mehrere Großübungen gemeinsam mit der FF St. Anna-Aigen und Jamm durchgeführt.



Bewerbe

Im August haben wir wieder am Nassbewerb in Dirnbach teilgenommen. Neben Spaß und guter Laune konnten die Teilnehmer mit einer tollen Leistung überzeugen.



Baumpflanzchallenge

Ja, auch wir wurden nominiert. Mit einer kreativen Vorstellung und einem originellen Video haben wir einen Baum gepflanzt, keine Jause zahlen müssen und für den guten Zweck weitere Feuerwehren nominiert.

Kellerstöcklfest

Im September haben wir wieder unser traditionelles Kellerstöcklfest veranstaltet. Bei schönstem Herbstwetter und den gewohnt kulinarischen Schmankerln war das Fest wieder einmal ein voller Erfolg. Ein großes Dankeschön an alle Helfer – ohne euch könnten wir dieses Fest nicht veranstalten. Danke auch an die Besucher, die uns durch ihren Besuch unterstützen.



Jugend

Ganz besonders stolz sind wir auf unsere Jugend. Neben zahlreichen Übungen und Bewerben übers ganze Jahr wurden sie auch nicht müde, im Sommer auf Stimmenfang für die beliebteste Jugendgruppe der Steiermark – ins Leben gerufen von der Kleinen Zeitung – zu gehen.

Diese Euphorie hat sich mit dem ersten Platz bezahlt gemacht. Im ganzen Bundesland und auch darüber hinaus war unsere Jugend in aller Munde. Belohnt wurde das Ganze mit einem Siegesfest in der Weinlandhalle Frutten-St. Anna.

Ein weiteres Projekt ist die länderübergreifende Zusammenarbeit der Feuerwehrjugend mit der Feuerwehrjugend aus Slowenien. Dieses von der EU ins Leben gerufene Projekt ermöglicht sowohl uns als auch unseren Nachbarn aus Slowenien einen Einblick in die Jugendausbildung.



Friedenslicht

Heuer wird das Friedenslicht am 22. Dezember am Marktplatz in St. Anna am Aigen ausgeteilt. Feuerwehren aus dem gesamten Bereich Feldbach werden an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Vorschau 2026

Neben unserer Feuerlöscherüberprüfung mit Hendlgrillen im April und dem Kellerstöcklfest im September werden wir im Mai das 100-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Frutten-Gießelsdorf feiern. Außerdem findet der Bereichsseniorentag des BFV Feldbach bei uns in der Weinlandhalle statt.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und ein gutes Jahr 2026. Weiters bedanken wir uns bei allen Mitgliedern, die durch ihren Einsatz die „Feuerwehr“ überhaupt erst ermöglichen, sowie bei allen Helfern und Gönnern für ihre Unterstützung.





Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Jamm

Für die FF Jamm geht ein besonderes Jahr zu Ende. Mit einem großen Festakt feierten wir unser 100-jähriges Bestandsjubiläum. Danke an alle, die zum Gelingen dieses schönen Jubiläums beigetragen haben. Von Alois Fischer bis Christian Unger haben viele Persönlichkeiten die Feuerwehr Jamm geprägt und zu dem ge-

macht, was wir heute sind. Auch zahlreiche Einsätze im Laufe des Jahres stellten unsere Einsatzbereitschaft immer wieder unter Beweis: Von der Baumbergung über einen Rasentraktorunfall mit eingeklemmter Person, einen Verkehrsunfall mit Autobergung und eine Suchaktion nach einer vermissten

Person bis hin zu Türöffnungen. Ein herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die langjährige Unterstützung sowie an die FF St. Anna-Aigen und die FF Frutten-Gießelsdorf für die gute Zusammenarbeit.



Aus- und Weiterbildungen sowie Ehrungen

- **OLM Martin Wurzinger** hat den Gruppenkommandantenlehrgang und „Führen 1 Steiermark“ erfolgreich absolviert und das Verdienstzeichen 3. Stufe erhalten.
- **HBI a. D. Manfred Schädler** wurde das Verdienstzeichen 1. Stufe verliehen.
- **EHBM Alois Auner** wurde für 50-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **HFM Franz Dirnbauer** wurde für 40-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **OLM Walter Dirnbauer** wurde für 50-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **HFM Johann Fassold** wurde für 40-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **HFM Johann Fink** wurde für

- 50-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **OBM Franz Gider** wurde für 50-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **OBI Marcel Hödl-Sundl** erhielt das Verdienstzeichen 3. Stufe.
- **LM d. V. Elisabeth Legenstein** erhielt das Verdienstzeichen 3. Stufe.
- **HFM Alfred Müller** wurde für 50-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **HFM Michael Schmoll** wurde für 25-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.
- **HBI Christian Unger** wurde das Verdienstzeichen 2. Stufe verliehen.

Allen Ausgezeichneten ein großes Dankeschön für ihre wertvolle Arbeit!

Das Jahr 2025 wurde mit einem schönen Ausflug in der Region abgeschlossen.

Die FF Jamm wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

LM d. V. Franz Unger
HBI Christian Unger



Nachwuchs in der FF Jamm

OLM Ewald Prutsch und Gerti Unterberger sind stolz auf ihren kleinen Josef. Die Feuerwehr gratuliert der jungen Familie recht herzlich.

Theatergruppe St. Anna am Aigen

„NICHT MEHR BLIND, DANK ENKELKIND“
Humorvolle Einsichten in die (Un-)Sicht des Lebens

Auch im **Februar/März 2026** sorgt die Theatergruppe St. Anna am Aigen wieder für beste Unterhaltung in der **Weinlandhalle Frutten-St. Anna**.

Die Schauspieler:innen stecken bereits mitten in den Proben für das neue Stück mit dem Titel **„Nicht mehr blind, dank Enkelkind“**. In der turbulenten Komödie von Wolfgang Bräutigam

treffen Jung und Alt aufeinander - mit viel Humor, Herz, einer Prise Chaos und so manch unerwarteter Erkenntnis.

Aufführungstermine 2026:

Samstag, 28.2., 19:00 Uhr
Sonntag, 1.3., 15:00 Uhr
Mittwoch, 4.3., 19:00 Uhr
Freitag, 6.3., 19:00 Uhr
Samstag, 7.3., 19:00 Uhr
Sonntag, 8.3., 15:00 Uhr

Der Kartenverkauf startet am 19. Jänner 2026 im Baumarkt Lippe.

Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und ein gutes neues Jahr!

Für die Theatergruppe
Tanja Potzinger, Obfrau





Bericht der Freiwilligen Feuerwehr St. Anna am Aigen

Nachdem das Jahr 2025 bald zu Ende geht, möchte ich einen kurzen Überblick über die Vereinstätigkeiten unserer Feuerwehr im Jahr 2025 geben. Von den Feuerwehrkameraden wur-

den heuer rund 630 Tätigkeiten mit insgesamt rund 12.500 unentgeltlichen Stunden geleistet. In den Tätigkeiten sind Einsätze, Übungen, Schulungen, technische Dienste und administrati-

ve Tätigkeiten, die zur Führung unserer Einsatzorganisation von Wichtigkeit sind, enthalten. Hier noch ein Auszug von Tätigkeiten seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung:

Siegerfest der Spitzenwahl der Feuerwehrjugend – ein voller Erfolg!

Am Freitag, dem 8. August 2025, war es endlich so weit: Nach einer kurzen, aber intensiven Vorbereitungszeit feierte die Feuerwehrjugend das Siegerfest anlässlich der Spitzenwahl 2025 der Kleinen Zeitung. Der Nachmittag begann um 13:00 Uhr mit dem beliebten Ferienspaß, an dem rund 50 Kinder und Jugendliche teilnahmen. Ein besonderes Highlight: Erstmals waren alle drei Einsatzorganisationen gemeinsam vertreten und sorgten für spannende Einblicke und abwechslungsreiche Programmpunkte. Der offizielle Teil des Festes wurde um 16:00

Uhr mit dem feierlichen Einmarsch der Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen eröffnet. In diesem Rahmen wurde auch feierlich die Herzerlbank übergeben – ein Symbol für Gemeinschaft und Zusammenhalt. Den krönenden Abschluss bildete der Auftritt von „Die Südsteirer“, die mit ihrer mitreißenden Stimmung die Bühne rockten und das Publikum begeisterten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Unterstützern und natürlich den zahlreichen Besuchern, die dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!



Teilnahme am „Wilden Nassbewerb“ in Dirnbach

Am Samstag, dem 23. August, nahm unsere Feuerwehr mit einer motivierten Gruppe am „Wilden Nassbewerb“ der FF Dirnbach teil. Trotz einiger kleiner Hop-palas beim Löschangriff konnte unsere Mannschaft den 12. Platz erzielen. Ganz nach dem Motto „Dabei sein ist alles!“ stand für uns der Spaß und die Kameradschaft im Vordergrund – und wir freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Nassbewerb in Kapfenstein. Ein herzliches Dankeschön an unseren Gruppenkommandan-

ten LM Hannes Gollmann für die hervorragende Organisation der Übungen!



Wissenstest für Quereinsteiger

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase unter der fachkundigen Anleitung von BM Andreas Triebel und LM d.F. Romana Schädler stellten am 18. August 2025 acht Quereinsteiger ihr Wissen und Können beim Wissenstest in Gold erfolgreich unter Beweis.

Folgende Kameradinnen und Kameraden nahmen teil:

- **FF St. Anna-Aigen:** Sandra Neubauer, Harald Neubauer, Martin Neubauer, Markus Palz, Thomas Weiß
- **FF Jamm:** Matthias Faßold
- **FF Frutten-Gießelsdorf:** Dominik Rabl
- **FF Bairisch Kölldorf:** Manfred Dirnbauer

Der Wissenstest in Gold entspricht der Grundausbildung für den aktiven Feuerwehrdienst und beinhaltet mehrere Stationen, an denen sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fertigkeiten abgeprüft werden. Unter der Leitung von OBR Johannes Matzhold und ABl Erwin Schober wurden die Prüfungen mit hoher fachlicher Genauigkeit durchgeführt.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten die Anforderungen erfolgreich erfüllen und dürfen sich nun über den Abschluss dieses wichtigen Ausbildungsschrittes freuen. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zur bestandenen Prüfung und bedanken uns für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.



Belohnung für den 1. Platz: Ein Kinonachmittag mit der Frau Bürgermeisterin!

Noch mehr Motivation, den ersten Platz als beliebteste Jugendgruppe zu holen, gab uns das Versprechen unserer Bürgermeisterin: „Wenn ihr gewinnt, geh ich mit euch ins Kino!“ Am Mittwoch, dem 10. September 2025, war es dann soweit: Unsere Feuerwehrjugend durfte

einen lustigen Kinonachmittag im Dieselkino Gleisdorf verbringen – mit dem Film „Das Kanu des Manitu“. Ein echtes Highlight für alle! Ein herzliches Dankeschön an Frau Bürgermeisterin Mag. Andrea Pock für das Einlösen ihres Versprechens und das großzügige Sponsoring.



„Sturm und Kastanien“ – Ein gelungener Herbsttag am Marktplatz

Unsere Feuerwehr durfte auch heuer wieder einen Tag beim traditionellen „Sturm und Kastanien“-Fest am Marktplatz gestalten. Bei herrlichem Herbstwetter konnten wir am Samstag, dem 13. September, zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern begrüßen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gästen für ihren Besuch, allen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung – und ganz be-

sonders HBM d.F. Harald Hammer für die großartige Organisation!



weiterlesen >>>

Interreg-Projekt der Feuerwehren für St. Anna am Aigen

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen und unsere Nachbargemeinde Rogašovci gingen einen wichtigen Schritt der Zusammenarbeit. Dieses Projekt mit dem Namen „FireLink“ stärkt die Freundschaft über die Grenze hinweg und fördert die Zusammenarbeit unserer Feuerwehren – Zusammenhalt kennt keine Grenzen!

Vier gemeinsame Veranstaltungen wurden in der Vergangenheit abgehalten:



Freitag, 12. September, 16:45 Uhr – gemeinsame Feuerwehrrübung beim Grenzübergang St. Anna am Aigen



Sonntag, 28. September, ab 9 Uhr – gemeinsame Übung der Feuerwehrjugend in Rogašovci



Sonntag, 5. Oktober, 13 Uhr – gemeinsamer Wandertag der Feuerwehren aus St. Anna am Aigen und Rogašovci

Samstag, 29. November – Treffen der Senioren beider Feuerwehren

Ein starkes Zeichen für Gemeinsamkeit, Freundschaft und ein lebendiges Europa!

Funkgrundausbildung erfolgreich absolviert

Am Samstag, dem 20. September 2025, fand im Rüsthaus unserer Feuerwehr die Funkgrundausbildung statt. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Abschnittsfunkbeauftragten BM d.F. Andreas Triebel und seinem Team für die professionelle Durchführung der Ausbildung. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zur erfolgreich absolvierten Grundausbildung und wünschen viel Erfolg und sicheres Arbeiten im zukünftigen Funkdienst!



Wilder-Nassbewerb in Kapfenstein am 22.09.2025

Wenn Kameradschaft, sportlicher Ehrgeiz und geselliges Feiern aufeinandertreffen, dann kann ein Nassbewerb nur zum Erfolg werden – so auch am 22. September in Kapfenstein. Trotz intensiver Vorbereitung und wochenlanger Übungen wurde das angestrebte Ziel leider knapp verfehlt. Der sportliche Wettkampf unter den

angetretenen Feuerwehren verlief dennoch fair, spannend und mit vollem Einsatz aller Beteiligten. Beim anschließenden Feuerwehrfest der FF Kapfenstein stand die gute Stimmung dann endgültig im Mittelpunkt: Gemeinsam wurde gefeiert, gelacht und über die besten Momente des Tages gesprochen. Und wie

heißt es so schön: Nach dem Bewerb ist vor dem Bewerb! Also: Auf ein Neues im nächsten Jahr!



Erfolgreiche GAB 1- Prüfung in Trautmannsdorf am 27.09.2025

In Trautmannsdorf fand eine Grundausbildung 1 (GAB 1)-Prüfung statt. Insgesamt 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich der theoretischen und praktischen Überprüfung und konnten diese allesamt mit Bravour bestehen. Die Abnahme erfolgte durch BI d. F. Roland Wipfel und ABI d. F. Manfred Kaufmann. Auch ABI Erwin Schober

sowie BR Johann Weixler-Suppan waren vor Ort und überbrachten Grußworte. Sie gratulierten den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen herzlich und dankten für die Bereitschaft, künftig in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr zu treten. Von den 15 Teilnehmenden waren 11 Quereinsteigerinnen sowie 4 Jugendliche. Dies zeigt einmal mehr,

dass die Feuerwehr für Menschen unterschiedlichster Hintergründe offensteht und die Nachwuchsarbeit erfolgreich Früchte trägt.



Auszeichnung „Feuerwehreffreundlicher Arbeitgeber“

Im Weißen Saal der Grazer Burg wurden am Montag, dem 29. September 2025, 22 steirische Unternehmen mit dem Award „Feuerwehreffreundlicher Arbeitgeber“ geehrt. Mit dieser Auszeichnung würdigen der Landesfeuerwehrverband Steiermark, die Wirtschaftskammer Steiermark sowie das Land Steiermark seit 2008 Betriebe, die ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in besonderer Weise bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit im Feuerwehrwesen unterstützen – etwa durch Dienstfreistellungen für Einsätze. Die Ehrung wurde unter anderem von Landeshauptmann Mario Kunasek, Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried und WKO-Steiermark-Präsident Senator h.c. Kommer-

zialrat Ing. Josef Herk vorgenommen.

Die Pfleger Bau GmbH unter der Leitung von Ing. Günther Pfleger ist ein verlässlicher Partner der FF St. Anna-Aigen. Jahr für Jahr leistet das Unternehmen mit großzügigen Sponsoring-Beiträgen einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Feuerwehr. Ebenso bemerkenswert ist die Selbstverständlichkeit, mit der die sieben Feuerwehrangehörigen für Einsätze und Ausbildungen freigestellt werden – ohne lange Diskussionen, sondern in voller Anerkennung ihres Engagements. Damit beweist die Pfleger Bau GmbH ihre beispielhafte Verbundenheit mit der Region und ihre hohe Wertschätzung für das Ehrenamt.

Für die FF St. Anna-Aigen waren ABI Erwin Schober, HBI Michael Potzinger und LM Andreas Wurzing, Mitarbeiter der Fa. Pfleger Bau GmbH bei der Überreichung in der Grazer Burg dabei.



[weiterlesen >>>](#)

Ausschank am Nationalfeiertag

Zum zweiten Mal haben wir heuer am Nationalfeiertag, am Sonntag, dem 26. Oktober 2025, die Ausschank und Verköstigung der Wanderer in Schemming übernommen. Zahlreiche Besuche-

rinnen und Besucher nutzten das Spätherbstwetter, um den Weinweg der Sinne zu erkunden und bei uns einzukehren. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Gästen sowie bei unseren fleißi-

gen Helferinnen und Helfern – ohne euch wäre dieser gelungene Tag nicht möglich gewesen!

Ankündigung: Bausteinaktion für unser neues Tanklöschfahrzeug

Wie bereits mehrfach in der Gemeindezeitung berichtet, dürfen wir uns im Jahr 2026 über ein neues Tanklöschfahrzeug freuen – ein sogenanntes HLF 2 (Hilfeleistungs-Löschfahrzeug). Dieses moderne Einsatzfahrzeug wird unsere Schlagkraft bei Bränden, technischen Einsätzen und anderen Notfällen im gesamten Gemeindegebiet erheblich stärken und uns bestmöglich auf zukünftige Herausforderungen vorbereiten.

Die Finanzierung des Fahrzeuges erfolgt durch eine Landesförderung, einen Beitrag der Gemeinde und auch durch einen Eigenanteil der Feuerwehr. Um diesen Eigenanteil zu unterstützen, starten wir im Löschbereich eine Bausteinaktion.

Im Februar/März 2026 werden alle Haushalte in unserem Einsatzgebiet besucht. Dabei bitten wir um eine freiwillige Spende für unser neues Einsatzfahrzeug. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft uns weiter und kommt direkt dem Schutz und der Sicherheit unserer Bevölkerung zugute.

Wir hoffen auf eure Unterstützung und sagen bereits jetzt ein herzliches Dankeschön für eure großzügige Spende!

Vorankündigung:
Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges und 125-Jahrfeier am Sonntag, dem 5. Juli 2026 mit Erzbischof Dr. Franz Lackner!

Zum Schluss möchten wir uns bei unserer Frau Bürgermeisterin Mag. Andrea Pock und den

weiteren Verantwortlichen der Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die kollegiale Zusammenarbeit und die Bereitstellung der von uns benötigten Mittel einen herzlichen Dank aussprechen. Auch der Bevölkerung von St. Anna am Aigen und Umgebung sei für die Unterstützung herzlichst gedankt.

Abschließend wünscht das Kommando der FF St. Anna-Aigen allen Feuerwehrkameraden mit ihren Familien und allen Gönnern unserer Feuerwehr ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026!

OBM d.V. Thomas Schuster
Fotos: FF St. Anna-Aigen



Imkerverein St. Anna am Aigen

Wieder einmal ist es uns gelungen, bei der steirischen Honigprämierung Gold und Silber zu holen. Heuer war ein sehr gutes Honigjahr.

Nicht nur den Bienen, die fleißig den Honig sammeln, gilt der Erfolg, sondern vor allem den Imkern, die genau wissen müssen, wann der Honig aus den Waben geschleudert wird. Danach folgt natürlich die weitere Verarbeitung.

Die vielen verschiedenen Sorten kann der Imker nur schwer selbst beurteilen. Der Honig muss ins Labor nach Graz gebracht werden. Entspricht der Honig den Richtlinien, bekommt man das österreichische Gütesiegel – und mit dem Gütesiegel nimmt man auch gleichzeitig an der steirischen Honigprämierung teil. Wir Imker aus St. Anna am Aigen haben heuer ausgezeichneten Ho-

nig geerntet. Die Medaillen gingen an:

Kategorie Blütenhonig

GOLD – Franz Hochleitner, Waltra
GOLD – Johannes Weidinger, Aigen
BRONZE – Anton Weiß, Jamm

Kategorie Waldblütenhonig

GOLD – Franz Hochleitner, Waltra

Kategorie Honig mit Lindenhonig

GOLD – Alois Haberl, Kölldorf
GOLD – Franz Hochleitner, Waltra
GOLD – Josef Mirtler, Mühldorf
GOLD – Monika Steidl, Plesch
GOLD – Anton Weiß, Jamm

Kategorie Akazienhonig

SILBER – Anton Weiß, Jamm

Somit möchte ich allen Imkern recht herzlich zu diesem großartigen Erfolg gratulieren.

Für einen besonders beachtlichen Erfolg sorgte unser Imker Franz Hochleitner, der für seinen Blütenhonig als steirischer Landessieger ausgezeichnet wurde. Kurz gesagt: Der beste Blütenhonig der ganzen Steiermark kommt aus St. Anna am Aigen. Herzliche Gratulation, Franz.

Es würde uns sehr freuen, wenn Honigfreunde unsere Honigprodukte aus St. Anna erwerben oder für ein passendes Weihnachtsgeschenk bei uns Imkern vorbeischaun.

Allen Imkern mit ihren Familien sowie allen Gemeindebürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Honigjahr.

Euer Obmann
Karl Blasl

Frohes Fest

8342 Gnas | T. 03151 8221-0 www.pockbau.at



Floßfahrt



Gaststube Almer

Rückblick Seniorenbund St. Anna am Aigen

Liebe Seniorinnen und Senioren, auch in den vergangenen Monaten waren wir wieder sehr aktiv! Wir besuchten zweimal das Felsentheater („Der Zigeunerprimas“), nahmen am 50-Jahr-Jubiläum der Ortsgruppe Unterlamm teil und unternahmen mit 40 Personen einen herrlichen Ausflug ins Almenland zum „Brandluckner Jedermann“.

Weitere Highlights waren der Tagesausflug nach Marburg mit einer tollen Floßfahrt, der Bezirkswandertag in Mettersdorf sowie das Bezirkstreffen in Tieschen. Beim „Sankt Anna'rer Herbst“ sorgten unsere frischen Flecken für den süßen Aufschlag – ein herzlicher Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Zudem pflegten wir den Kontakt zu benachbarten Ortsgruppen und besuchten u. a. Kirchbach, Leitersdorf, Klösch, Gossendorf und Schwarza-Mitterlabill; weitere Besuche in Anger und St. Stefan im Rosental stehen noch bevor.

Zwischendurch standen Kegeln, Minigolf, Radfahren, Wandern und Kartenrunden am Programm – hier haben wir für das neue Jahr noch etwas Aufholbedarf. Ideen sowie Unterstützung bei der Organisation sind jederzeit herzlich willkommen.

Unsere letzte Ausfahrt zum traditionellen Ganslessen war ein ganz besonderer Tag!

Vor dem Essen besuchten wir das Rauchstubenhaus, wo wir interessante Einblicke in vergangene Zeiten bekamen. Am Nachmittag ging es weiter ins Austropop-Museum – dort juckte so manchen das Tanzbein, und viele fühlten sich wieder um einige Jahre jünger. Ein gemütlicher Buschenschankbesuch bildete das i-Tüpfelchen eines gelungenen Tages. Auch unser Bewegungsprogramm „Aktiv & bewegt älter“ läuft erfolgreich weiter – seit dem 24. September wird jeden Mittwoch fleißig geturnt.

Wir gratulieren von ganzem Herzen

Zum 80. Geburtstag:

Brigitte Gmeiner, Theresia Müller, Anton Faßold

Zum 85. Geburtstag:

Hildegard Seidl, Maria Flasser, Rosina Wolf, Anna Margarete Scharl, Hermine Legenstein, Theresia Weiß, Hans Schäffmann, Karl Krobath, Heinrich Frühwirth

Zum 90. Geburtstag:

Antonia Weiß, Franz Seidl, Franz Legenstein

Zum 95. Geburtstag:

Rosa Höber, Maria Weiß

Zur Goldenen Hochzeit:

Maria & Manfred Fastl
Annamarie & Willibald Hufnagl

In stiller Erinnerung

Leider mussten wir in diesem Jahr von drei Mitgliedern für immer Abschied nehmen. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihren Familien.

Ein Dankeschön

Unser Dank gilt der Marktgemeinde St. Anna am Aigen, der Freiwilligen Feuerwehr sowie allen, die unseren Verein unterstützen.

Ich, Johann Tröster, als euer Obmann des Seniorenbundes, wünsche der gesamten Bevölkerung von Sankt Anna am Aigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2026!



„Aktiv & bewegt älter“



Wir gratulieren zum
95. Geburtstag Frau Maria Weiß



Flecken & Kaffee Crew



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr 2026 viel Glück,
Gesundheit und stets gute Fahrt!



Krippenverein St. Anna am Aigen

**Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!**
**Liebe Krippenfreundinnen
und -freunde!**

Wir geben uns im Verein intern jedes Jahr ein Motto, um die Ausstellung mit einem Schwerpunkt zu versehen und sie dadurch abwechslungsreicher und neu zu gestalten. Auch sollen unsere aktiven Mitglieder, die jedes Jahr bauen, motiviert werden, neue Werke herzustellen. Unser diesjähriges Motto lautet: „**Einge-rahmt**“.

2026 feiern wir unser fünfundzwanzigstes Jubiläum. Das heißt, wir haben seit 25 Jahren Krippenausstellungen in St. Anna am Aigen organisiert. Mein Projekt, das eigentlich zuerst für drei, dann für fünf Jahre geplant war, hat nun eine fünffache Verlängerung erfahren. Ein riesiger Erfolg – und eine große Bürde. Denn inzwischen ist St. Anna am Aigen als Krippenort bekannt und hat einen guten Ruf. Wir geben Kurse, wir bilden aus – rundum ein erfolgreiches Projekt.

In diesen Jahren wurden rund 350 Krippen gebaut, die Krippenbauer stolz auf ihre Werke gemacht und so manch schlummerndes Talent geweckt. In den Ausstellungen wurden auch Werke und Arbeiten aus anderen Regionen der Steiermark und darüber hinaus präsentiert. Wir haben die Tradition, die Geburt unseres Heilands darzustellen, gepflegt und weitergetragen. Ein gutes Gefühl,

etwas Positives geschaffen zu haben.

Aber natürlich möchte man auch, dass es weitergeht. Und genau das bereitet mir derzeit Sorgen, denn die Protagonisten verlassen langsam die Bühne. Ewald Wahlhütter und seine Gattin haben uns verlassen, und viele andere Unterstützer sind in einem so hohen Alter, dass sie uns nicht mehr helfen können. Auch die letzten Verbliebenen plagen inzwischen die Wehwehchen. Mit einem Wort: Es wäre Zeit für Veränderung – beziehungsweise Verjüngung. Und da beginnt sich die Sache zu spießen: Es ist niemand da, der den Verein übernehmen will. Niemand möchte sich der Verantwortung stellen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen oder neu zu gestalten. Die Voraussetzungen sind vorhanden, eventuelle Ausbildungskosten könnten vom Verein übernommen werden. Was es braucht, ist Liebe zur Krippe – und zu den Menschen.

Im Jahr 2026 werde ich – unter gewissen Voraussetzungen – noch einmal als Obmann zur Verfügung stehen. Ich gebe mir eventuell diese Zeit, um eine Nachfolge zu finden. Danach soll es das gewesen sein. In diesen letzten drei Jahren werde ich weiterhin Kurse abhalten und den Teilnehmern – ob jung oder alt – ein beratender Meister sein, um der Krippenkultur in unserem schönen St. Anna am Aigen, dem „Bethlehem der Steiermark“, ge-

recht zu werden.

Eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen der Krippenverein und Ihr Obmann.

Krippenbaumeister
Otmar Wernhard



ÖKB St. Anna am Aigen

Bald neigt sich das Jahr 2025 dem Ende zu. Weihnachten naht und es beginnt wieder ein neues Jahr. Wir vom ÖKB OV St. Anna am Aigen blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Unser Motto „Kameradschaftspflege“ steht bei uns an erster Stelle – und dieses konnten wir bei unseren Veranstaltungen sowie bei den Ausrückungen zu den Nachbarvereinen auch leben. Kameraden verschiedener Ortsverbände aus der Umgebung besuchten uns zahlreich bei unserem traditionellen „Schemingfest“, das am 15. August stattgefunden hat. Unser ÖKB zählt 240 Mitglieder, davon 48 Damen. Leider mussten wir heuer vier Kameraden die letzte Ehre erweisen und zu Grabe tragen.

Am 9. November hielten wir unsere alljährliche Totengedenkfeier mit Gottesdienst und Heldenehrung am Kriegerdenkmal ab, anschließend fand die Jahreshauptversammlung im Pfarrheim statt.

Im kommenden Jahr findet das zweite Bezirkstreffen unseres Ortsverbandes in der Festhalle Frutten-Gießelsdorf statt – gemeinsam mit dem Jubiläum „150 Jahre ÖKB St. Anna am Aigen“. Ich möchte an dieser Stelle alle Gemeindebürger dazu recht herzlich einladen. Der genaue Termin folgt noch.

Unser Vorsatz ist es, neue Mitglieder zu gewinnen.

Natürlich ist uns allen bewusst, dass es nicht leicht ist, eine Mitgliedschaft beim ÖKB anzustreben – sind wir doch größtenteils ein Verein älterer Jahrgänge. Viele von uns wurden in den Nachkriegsjahren geboren, hörten noch die Geschichten unserer Eltern oder Großeltern, die im Krieg waren und Schreckliches erleben mussten. Einige haben nie über das Erlebte gesprochen. Mütter konnten ihren Sohn nie wieder in den Arm nehmen, weil er irgendwo, oft viel zu jung, an der Front gefallen ist. Väter kamen nie mehr nach Hause. Geschwister vermissen ihren großen Bruder.

Und obwohl der ÖKB oft belächelt wird, werden wir unsere Schwerpunkte

- Heimatbewusstsein,
 - die Förderung der Landesverteidigung und
 - das Gedenken an die vielen Verletzten, vermissten und gefallenen Soldaten
- nie vergessen.

Sollte ich Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft geweckt haben, melden Sie sich gerne bei einem vertrauten ÖKB-Mitglied und unterstützen Sie unsere Werte.

Ein kleiner Nachsatz: Ein weiterer Bereich des ÖKB ist das Scharfschießen in Kornberg, das Kleinkaliberschießen in Trautmannsdorf sowie das laufende Pistolenschießen in Jagerberg – an diesen Bewerben können ausschließlich eingeschriebene Mitglieder teilnehmen. Nach dem Schießen wird bei Bier und Würstel gerne diskutiert, welche Gründe für eine niedrige Trefferzahl verantwortlich waren (meistens hat man natürlich „das schlechte Gewehr erwischt“ ...).

Ich möchte mich bei allen Kameraden und Kameradinnen sowie deren Angehörigen für die vielen Arbeiten im Laufe des Jahres herzlich bedanken. Vor allem danke ich unserem Vorstand, der viel Arbeit und Zeit investiert und damit ein gutes Vereinsjahr ermöglicht.

Somit wünsche ich allen Kameraden samt Familien sowie allen Gemeindebürgern ein gesegnetes, vor allem friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Euer Obmann
Karl Basl



Ferienpaß



Platzkonzert

Aktuelles von der

Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

*Liebe Gemeindebürger!
Liebe Freunde der Blasmusik!*

Nach einer erholsamen Sommerpause starteten wir mit viel Schwung in den Herbst. Auch heuer durften wir wieder Teil des Ferienpaß-Programms sein. An diesem musikalischen Nachmittag hatten Kinder ab 4 Jahren die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Eltern in unserem Musikheim verschiedene Blasinstrumente auszuprobieren. Es war schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Neugier die Kinder dabei waren. Da uns die Nachwuchsarbeit besonders am Herzen liegt, stellten wir die Instrumente auch im Kindergarten vor.

Unser diesjähriger Musikausflug führte uns nach Klösch. Bei bester Stimmung genossen wir gemeinsame Stunden, gutes Essen und viele schöne Momente. Solche Tage stärken nicht nur den Zusammenhalt, sondern zeigen auch, dass unsere Musikkapelle weit mehr ist als nur ein Klangkörper – sie ist eine richtige Familie.

Mit viel Freude und Applaus durften wir heuer erstmals unser traditionelles Platzkonzert an zwei Tagen veranstalten. Am Samstag, dem 27. September, präsentierten wir unter der musikalischen Leitung unseres Kapellmeisters Florian Neuherz ein abwechslungsreiches Programm – von traditioneller Blasmusik bis hin zu modernen Stücken. Am darauffolgenden Sonntag durften wir den Musikverein St. Martin an der Raab aus dem Burgenland zu einem Gastkonzert begrüßen, dass unser musikalisches Wochenende wunderbar abrundete. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher, die uns mit ihrem Applaus und ihren Spenden unterstützt haben, sowie an alle Helferinnen und Helfer im Hintergrund.

Weiter bedanken wir uns bei allen, die uns auch in der Sturmstandwoche besucht haben.

Als musikalischer Höhepunkt zum Jahresende steht nun unser Weihnachtswunschkonzert vor der Tür, zu dem wir Sie ganz herzlich

einladen möchten! Dieses findet am 20. Dezember in der Weinlandhalle Frutten-St. Anna statt. Besonders freuen wir uns darauf, dass Katharina und Teresa, die im Mai dieses Jahres erfolgreich ihr Gold-Abzeichen absolviert haben, Sie mit einem Flöten-Solostück bezaubern werden. Ein weiteres musikalisches Highlight wird ein gemeinsames Stück mit dem Ensemble Annapella sein, auf das wir uns ganz besonders freuen. Unser Kapellmeister Florian Neuherz und wir Musikerinnen und Musiker proben bereits intensiv, um Ihnen einen festlichen und unvergesslichen Konzertabend zu bereiten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026!

Ihre Marktmusikkapelle
St. Anna am Aigen

**Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
2026 wünscht**

**HAUS
TECHNIK**
HEIZUNG | WASSER | SANITÄR

Manfred Lamprecht
Hauptstraße 14,
8354 St. Anna a. Aigen

0664 / 51 81 951

www.lm-haustechnik.at · office@lm-haustechnik.at

MMK St. Anna am Aigen

**47. WEIHNACHTS-
WUNSCHKONZERT**

SA, 20. Dezember 2025

Weinlandhalle Frutten-St. Anna
Beginn: 19.30 Uhr

Einladung zum Adventsingen

in der Pfarrkirche St. Anna am Aigen

Sonntag, 21. Dezember 2025 um 16:00 Uhr

Eintritt: Freiwillige Spende

Nächster Termin

Samstag, 27. Dez. 2025, 09:00 Uhr

Johannisweinsegnung,

Pfarrkirche St. Anna am Aigen

Vorankündigung

Chorfestival 2026 im Steirischen Vulkanland

Samstag, 13. Juni 2026 in St. Anna am Aigen

Der Weinlandchor St. Anna am Aigen wünscht
allen gesegnete Weihnachten und ein gutes
Jahr 2026.



Kinder- und Jugendturnier

Was gibt's Neues beim TC Union St. Anna am Aigen?

Viel buntes Laub verteilt sich auf unseren Tennisplätzen. Deshalb werden die Netze abgebaut und die Zuschauerbänke verstaut. Das Ende der Outdoor-Saison 2025 rückt näher. Wir blicken auf ein Jahr mit vielen Unternehmungen zurück.

Steirische Tennismeisterschaft und Vulkanlandcup

In dieser Saison ist es erstmals gelungen, eine Mädchenmannschaft an den Start zu bringen. Nina Strasser, Adelheid Kreiner und Tabea Pock haben unseren Verein in der Altersklasse U15 vertreten. Besonders stolz sind wir auf den sensationellen Sieg der Mädels in der Gruppe Regionaliga RLJ A. Bravo Mädls - macht weiter so!

Vom Gruppensieg unserer Mädls zu jenem der Spielgemeinschaft TC Union St. Anna am Aigen und

TC Frutten-Gießelsdorf in der Starter-Gruppe E des Vulkanlandcups. Mannschaftskapitän Patrick Hütter feierte mit seinem Team den Meistertitel ohne Niederlage. Gratuliere und auf geht's zur nächsten Challenge in die Future-Gruppe.

Damit nicht genug! Mannschaftskapitän Walter Hackl erspielte mit seinem Team den Vizemeistertitel in der höchsten Spielklasse des Vulkanlandcups – ein beachtlicher Erfolg bei sehr starken Gruppengegnern.

Während der kalten Jahreszeit geht es für die Spielgemeinschaft weiter zur Steirischen Wintermeisterschaft. Dort warten spannende Matches in der Landesliga.

2. Kinder- und Jugendtennisturnier

In den Sommerferien nutzten

viele begeisterte Nachwuchstennisspielerinnen und -spieler das Angebot auf unserer Tennisanlage. Zum Abschluss der Ferien ging das zweite St. Anna'rer Kinder- und Jugendtennisturnier über die Bühne. Dabei waren 20 Kinder und Jugendliche, welche in drei unterschiedlichen Gruppen gegeneinander antraten. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, welche die Betreuung der einzelnen Veranstaltungen übernommen haben. Ein Danke auch an dich, lieber Mike, dass du die Nachwuchsspielerinnen und -spieler während der gesamten Outdoor-Saison trainierst.

Auf zur Erste Bank Open nach Wien!

Gratistickets für die Erste Bank Open gefällig? Dazu lässt sich unser Verein kein zweites Mal bitten! Unser Vereinsmitglied

Bernhard organisierte uns prompt zehn Freitickets für das Turnier in der Hauptstadt. Am Turniermontag konnten wir vier spannende Matches auf Profiniveau hautnah miterleben.

Mitte November dürfen wir die Outdoor-Tennissaison 2025 offiziell beenden. Danke an alle Perso-

nen, welche sich unermüdlich um die Tennisanlage, das Vereinshaus und seine Außengestaltung sowie den Ablauf und das Arbeiten auf unseren Festivitäten kümmern. Bis zum Saisonstart Ostern 2026!

Marlies Fastl
Schriftführerin



Walter Hackl mit Team

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr 2025 beim TC Jamm

Der Tennisclub Jamm blickt auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr 2025 zurück, das ganz im Zeichen des 30-jährigen Vereinsjubiläums stand. Der Spielbetrieb startete bereits Anfang März und endete erst Ende November – ein deutliches Zeichen für die hohe Aktivität und Begeisterung der Mitglieder.

Den sportlichen Auftakt bildete am 12. April das traditionelle Doppeltturnier, gefolgt vom großen Einzelturnier mit 48 Teilnehmern, das sich vom 26. April bis zum Finaltag am 17. August erstreckte. Parallel dazu nahm der TC Jamm mit zwei Mannschaften am Vulkanlandtennis Dorfcup teil und zeigte dort starken Einsatz und Teamgeist.

Ein weiteres Highlight war das Tenniscamp in Poreč, das vom 18. bis 22. Juni stattfand. Die Teilnehmer nutzten die schönen Tage an der Adriaküste zum Training, Baden und für gemeinsame Erlebnisse abseits des Platzes.

Am 17. August folgte schließlich der Höhepunkt des Jahres: die Feier zum 30-jährigen Bestehen des TC Jamm. Mit einem feierlichen Gottesdienst, einem geselligen Frühschoppen und dem Finalspiel des Einzelturniers wurde das Vereinsjubiläum würdig begangen und sorgte für ein stimmungsvolles Miteinander.

Auch die Nachwuchsarbeit kam nicht zu kurz: Der Kindertenniskurs vom 4. bis 7. September erfreute sich großer Beteiligung

und Begeisterung. Zudem war der Verein bei mehreren regionalen Turnieren und Veranstaltungen vertreten und konnte so das sportliche Netzwerk weiter stärken.

Beeindruckende 1.100 Platzreservierungen im Jahr 2025 bei aktuell 170 Mitgliedern unterstreichen die hohe Aktivität im Verein und die anhaltende Begeisterung für den Tennissport in Jamm.

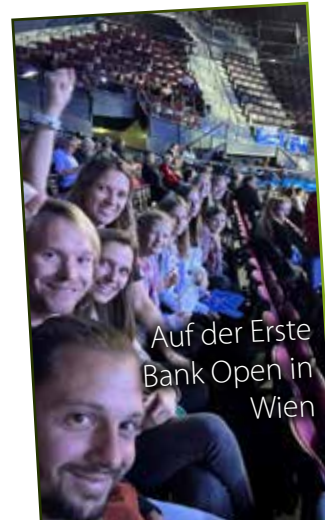
Der Tennisclub Jamm bedankt sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Freunden für ein unvergessliches Jubiläumsjahr und wünscht allen Gemeindegewinnern und Gemeindegewinnern frohe Weihnachten, einen guten Rutsch sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2026!



U15-Team Adelheid Kreiner, Nina Strasser & Tabea Pock



Patrick Hütter mit Team



Auf der Erste Bank Open in Wien



Weinbauverein St. Anna am Aigen

Liebe Gemeindebevölkerung!

Ein weiteres ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Wir haben heuer mehrmals zu Rebzikade und Vergilbungskrankheit informiert. Vielleicht ist das von manchen als lästig empfunden worden.

Wer die Entwicklungen in Ostslowenien und Westungarn verfolgt hat, der weiß, dass wir einer herausfordernden Zeit entgegengehen.

Zuerst möchten wir Weinbauern uns bei allen bedanken, die bisher aktiv mitgeholfen haben, dieser Entwicklung entgegenzutreten. Seien es die Ausbringung von Gelbtafeln oder die Entfernung bereits infizierter Rebstöcke.

Durch den starken Infektionsdruck aus Slowenien sind wir in den nächsten Jahren sicher noch stärker gefordert. Nur so kann es uns gelingen, unsere Rebstöcke, ob in Hecken, Kleinweingärten oder in den Weingärten unserer Weinbauern vor größerem Schaden zu bewahren.

Worauf sollten wir achten?

- Kurzhalten der Rebzikaden als Überträger der Vergilbungskrankheit durch das Ausbringen von Gelbtafeln ab Anfang Juli oder durch effizienten, aber sparsamen Insektizid-Einsatz.
- Laufende Beobachtung aller Rebstöcke (Direkträger, Esstrauben, Edelreben) und umgehende Entfernung infizierter Rebstöcke.
- Beachtung verwilderter Rebstöcke in Flurgehölzen, Gebüschen und Waldrändern bzw. auf Rodungsflächen und Entfernung dieser kritischen Infektionsquellen.

Unsere Gemeinde unterstützt uns bei der Bewältigung dieser Herausforderungen. Zwischenzeitig wurde eine Task force eingerichtet, die Besitzer von Hecken und Kleinweingärten kostenlos informiert und berät. Sollten sie dahingehend Bedarf haben, setzen Sie sich mit der Gemeinde in Verbindung. In weiterer Folge wird eine fachkundige Person Ihre Rebstöcke begutachten und Sie dann mit den dementsprechen-

den Maßnahmen beraten.

Ziel ist es, dass St. Anna am Aigen eine lebendige Weinbaugemeinde bleibt. Schließlich möchten auch künftig viele von uns Buschenschänken oder „Kastanien und Sturm“ am Marktplatz genießen wollen. Auch für unsere Gäste ist die Attraktivität unserer Landschaft entscheidend für ihr Kommen. Ich meine, das sollte uns alle berühren.

Somit darf ich Ihnen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit wünschen, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Für den Weinbauverein
David Ulrich

ORGANISIERTE BUSFAHRT

75. Steirischer Bauernbundball

13.02.2026, Messe Congress Graz



**ABFAHRT:
18:00 UHR**

**AM SCHULPARKPLATZ
RÜCKFAHRT: 02:00 UHR**

**BUSFAHRT
MIT BALLKARTE: € 60***

TEILNEHMER:INNEN UNTER
18 JAHREN BRAUCHEN
EINE SCHRIFTLICHE
EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG EINES
ERZIEHUNGSBERICHTGTEN.



**ANMELDUNG BIS 29.01.2026
IN DER MARKTGEMEINDE**

*ES HANDELT SICH HIERBEI UM EINE KOSTENSCHÄTZUNG.
DER FIXPREIS KANN ERST NACH ANMELDESCHLUSS BEKANNT GEGEBEN WERDEN, DA ER VON DER
BUSBELEGUNG ABHÄNGT. ANMELDUNG ERST GÜLTIG NACH BEZAHLUNG.

**Waltersdorfer &
Lamprecht OG**

Installations- und Gebäudetechnik
gegründet 2005



St. Anna am Aigen | Plesch 35 | 0664 2820241

**Astrid
PFEIFER**
BAUMEISTER ING.

Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen

Tel: +43 (0) 3158 / 27 59

Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52

Mail: office@bm-pfeifer.at





Nachwuchs U7 bis U11



U12

USV RB Weindorf St. Anna am Aigen

*Liebe Fußballfreunde des
USV Raiffeisenbank Weindorf
St. Anna am Aigen*

Auch im Herbst 2025 war wieder viel Bewegung im Fußballgeschehen in unserer Gemeinde. Vom Nachwuchs bis zu den Kampfmannschaften wurden zahlreiche Spiele bestritten, Erfolge gefeiert und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Hinter uns liegt ein intensiver Herbst, der einmal mehr gezeigt hat, wie viel Engagement, Leidenschaft, aber auch Zusammenhalt in unseren Teams steckt.

Die Herbstmeisterschaft unserer Kampfmannschaft in der Regionalliga verlief sportlich leider

nicht ganz nach Wunsch, weshalb es im Oktober zu einer einvernehmlichen Vertragsauflösung mit dem Cheftrainer Hannes Höller kam. Danach hat Co-Trainer Patrick Mikovits, zumindest bis zur Winterpause, interimsmäßig übernommen. Deutlich besser ist es im Steirer-Cup-Spiel gelaufen, wo man zuletzt mit einem 3:1 Heimsieg über den FC Gleisdorf nicht nur einen versöhnlichen Saisonabschluss feiern konnte, sondern auch im Cup-Viertelfinale steht, welches wir am Ostermontag in der Stahlbau-Müller-Arena gegen den FC Weiz spielen werden.

Man wird nun die Herbstsaison genau analysieren, um im Frühjahr mit einer konkurrenzfähigen

Mannschaft in die Meisterschaft zu gehen.

Die Kampfmannschaft II – RB Pflgerbau Kapfenstein/St. Anna – welche erst im Sommer neu vereint wurde, ist nach anfänglichen Abstimmungsschwierigkeiten immer besser ins Spiel gekommen und konnte zuletzt auch einige Erfolge feiern. Wir sind überzeugt, dass die Mannschaft im Frühjahr weiter zusammenwächst und sich auch sportlich weiterentwickeln wird. Der Einsatz und das Potenzial sind auf jeden Fall vorhanden.

Ein großes Aushängeschild des Vereins bleibt weiterhin unsere Nachwuchsarbeit. Gemeinsam

mit den Vereinen aus Kapfenstein, St. Peter/Ottersbach, Hof, Straden und Klöch konnten im Herbst, von der U7 bis zur U13, zehn Nachwuchsteams gestellt werden. Alle Mannschaften spielten eine großartige Herbstsaison – ein großes Lob an alle Kinder, den Trainerteams und den unterstützenden Eltern. Besonders hervorzuheben ist die Leistung unserer U13 der SG St. Anna/St. Peter, die mit zwei Mannschaften an den Start ging: einer Leistungsklasse-Mannschaft und einem regionalen Team. Beide sicherten sich den Herbstmeistertitel, was die großartige Jugendarbeit eindrucksvoll unterstreicht.

Wir möchten auch noch auf unser Highlight im Jänner 2026 hinwei-

sen – Der St. Anna Ball findet am 24. Jänner 2026 in der Weinlandhalle Frutten statt. Der USV St. Anna freut sich auf euren Besuch.

Der gesamte Vorstand des USV RB Weindorf St. Anna bedankt sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Fans, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement und wünscht allen erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2026.

Euer USV RB Weindorf
St. Anna am Aigen





Tischreservierung
unter 0664/750 86 057

St. Anna'rer Ball

24. Jänner 2026

Weinlandhalle Frutten - St. Anna/Aigen

Einlass: 18:30 Uhr
Musik

ZELTDISCO
Eintritt frei ab 22:00 Uhr!



FUN STATION

feinste Kulinarik
vom **Genusshirsch!**



Vvk: 10,00 Ak: 15,00

ComEn
Complete Energy GmbH
PFLGER BAU
www.pflgerbau.at

Thermen- & Vulkanland
Steiermark
PFEIFER
BAU- & SANITÄR-TECHNIK

entill
Entwicklungs- & Technologie
Saubermacher
BAU- & SANITÄR-TECHNIK

KÖNIG K
FACHPERSONAL
GERNOT
CAFE • LOUNGE • BAR

Wedding by Kellertisch
Schuster
Schneiderei • Schneiderei • Schneiderei
Müller STAHL BAU
BAU- & SANITÄR-TECHNIK
pranger
UMWELTSERVICE

WeißDACH
DACHDECKEREI & SPENGLEREI

Plesch 11a - 8354 St. Anna a. A.
0664 / 59 85 606 | manfred-weiss@gmx.at

**Dachdeckerei, Spenglerei
& Flachdach**

Dachdeckerarbeiten aller Art
Sturm- und Hagelschadenreparatur
Dachflächenfenster
Balkonabdichtungen

Wir sagen
DANKE
für das Vertrauen im heurigen Jahr und
wünschen allen
FROHE WEIHNACHTEN
und eine besinnliche Zeit mit den
LIEBSTEN.



www.schustertischler.at

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr.



LEGENSTEIN
DACHDECKEREI & SPENGLEREI

Hochstraden 4 | 8354 St. Anna/Algen
T +43 (0) 664 39 28 132
E office@dachdeckerei-spenglerei.at
www.dachdeckerei-spenglerei.at

Raiffeisenbank
Region Fehring



**GROSSES
BEGINNT
IM KLEINEN.**

RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE WEIHNACHTEN!

WIR MACHT'S MÖGLICH. meinebank.cc

WWW.BIOHOFPRANGER.AT



**BIOHOF
Pranger**

Hofladen
Öffnungszeiten

DI 8-17 | DO 8-14 | FR 8-17
Jamm 54 | St. Anna/Algen

GRAWE Die Versicherung
auf Ihrer Seite.

Ihr GRAWE Kundenberater:



**Oberinspektor
Michael Potzinger**

0664/750 79 497
michael.potzinger@grawe.at
Radkersburgerstraße 23
8344 Bad Gleichenberg

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Lagerhaus Plesch

Lagerhaus Plesch

Plesch 79 | 8354 St. Anna a. Aigen
Tel.: +43 (0) 3158 / 2281
E-Mail: plesch@agrarunion.rlh.at



Müllabfuhrtermine Dezember 2025 bis April 2026

Alle Termine vorbehaltlich Änderungen!

13. Dezember	■ Bioabfall	06. März	■ Bioabfall
17. Dezember	■ Restmüll	11. März	■ Restmüll
20. Dezember	■ Leicht- und Metallverp.	16. März	■ Papier
27. Dezember	■ Bioabfall	16. März	■ Leicht- und Metallverp.
		20. März	■ Bioabfall
09. Jänner	■ Bioabfall	03. April	■ Bioabfall
14. Jänner	■ Restmüll	09. April	■ Restmüll
19. Jänner	■ Papier	17. April	■ Bioabfall
23. Jänner	■ Bioabfall	27. April	■ Leicht- und Metallverp.
02. Februar	■ Leicht- und Metallverp.	30. April	■ Bioabfall
06. Februar	■ Bioabfall		
11. Februar	■ Restmüll		
20. Februar	■ Bioabfall		

Altstoffsammelzentrum – Problemstoff- und Sperrmüll-Übernahme

Alle Termine vorbehaltlich der vorgeschriebenen Maßnahmen und Änderungen!

05.12. Frutten-Gießelsdorf	13:00-16:00 Uhr	06.03. Frutten-Gießelsdorf	13:00-16:00 Uhr
06.12. St. Anna am Aigen	08:00-10:00 Uhr	07.03. St. Anna am Aigen	08:00-10:00 Uhr
19.12. St. Anna am Aigen	13:00-16:00 Uhr	20.03. St. Anna am Aigen	13:00-16:00 Uhr
09.01. Frutten-Gießelsdorf	13:00-16:00 Uhr	10.04. Frutten-Gießelsdorf	13:00-16:00 Uhr
10.01. St. Anna am Aigen	08:00-10:00 Uhr	11.04. St. Anna am Aigen	08:00-10:00 Uhr
23.01. St. Anna am Aigen	13:00-16:00 Uhr	24.04. St. Anna am Aigen	13:00-16:00 Uhr
06.02. Frutten-Gießelsdorf	13:00-16:00 Uhr		
07.02. St. Anna am Aigen	08:00-10:00 Uhr		
20.02. St. Anna am Aigen	13:00-16:00 Uhr		

Achtung: Die Entsorgung von **Tierkörpern** ist ab sofort ausschließlich im Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) St. Anna am Aigen möglich. Wir danken für Ihr Verständnis

FAHRSCHULE THERMENLAND



KURSTERMINE

27.12.-06.01. 09.03.-23.03.
19.01.-02.02. 28.03.-13.04.
14.02.-02.03. 20.04.-04.05.

Mach deinen Führerschein bei Freunden!

Anmeldung unter:
www.fahrschule-thermenland.at
info@fahrschule-thermenland.at
+43 3159/24094

MOPEDKURSE

samstags

10.01. 21.03. 23.05.
28.02. 11.04. 13.06.

Bairisch Kölldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
Mo - Fr: 08:00 - 16:00
Sa: 08:00 - 12:00

Veranstaltungskalender Dezember 2025 - Mai 2026

Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
18.12.	Miteinander freudvoll ins Alter	14:00	Dorfhaus Frutten-Gießelsdorf
20.12.	Weihnachtswunschkonzert der MMK St. Anna am Aigen		Weinlandhalle Frutten-St. Anna
21.12.	Weinlandchor Adventsingen	16:00	Pfarrkirche St. Anna am Aigen
22.12.	Friedenslicht		Marktplatz
13.01.	Korbflechten	18:00	Dorfhaus Frutten-Gießelsdorf
24.01.	St. Anna'rer Ball		Weinlandhalle Frutten-St. Anna
06.02.	Kinderfasching	14:00	Feuerwehrhaus Aigen
07.02.	Binklerball	18:00	Feuerwehrhaus Aigen
13.02.	Busfahrt zum Bauernbundball (Anmeldung dazu im Gemeindeamt)		
26.02.	St. Anna'rer Abend Sagen, Geistergeschichten, Vulgonamen und Rieden-Namen	18:00	Bücherei St. Anna am Aigen
28.02.	Gemeindeskitag Haus am Kaibling (Anmeldung dazu im Gemeindeamt)		
28.02.& 04.03.& 06.03.& 07.03.	Theater "Nicht mehr blind, dank Enkelkind"	jeweils um 19:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
Mitte März	Vinothekeröffnung		Vinothek Steiermark
01.03. & 08.03.	Theater "Nicht mehr blind, dank Enkelkind"	jeweils um 15:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
15.03.	Musikergedenkmesse	08:30	Pfarrkirche St. Anna am Aigen
01.05.	Musikerwandertag	ab 08:00	Weinweg der Sinne
09.05.	Weintour der Sinne	10:00 - 18:00	diverse Winzer

MEHR INFORMATIONEN UND DETAILS FINDEN SIE UNTER WWW.ST-ANNA.AT